



Amtsblatt der Gemeinde
79682 Todtmoos

Herausgeber:
Bürgermeisteramt Todtmoos

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Bürgermeisterin Janette Fuchs o. V. i. A.

Druck und Verlag:
Primo Verlag, Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach,
Tel. 07771/9317-11, Fax 07771/9317-40,
E-Mail: info@primo-stockach.de,
Internet: www.primo-stockach.de

MITTEILUNGSBLATT

DER GEMEINDE

TODTMOOS

...typisch Schwarzwald

HEILKLIMATISCHER JAHRESKURORT

» sekretariat@todtmoos.net » www.todtmoos.net

Freitag, den 25. August 2017 | Nummer 34

Mittwoch, 30.08.17

20.00 Uhr

Konzert

mit dem

Akkordeonorchester

Herrischried



*im „Alten Kurpark“
bei ungünstiger Witterung
im Kurhaus Wehratal, Eintritt frei*

Spruch der Woche

Was im Leben zählt, ist nicht, dass wir gelebt haben,
sondern wie wir das Leben von anderen verändert haben.

- Nelson Mandela -

Kino on tour, siehe Veranstaltungshinweise der Touristinformation



Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

Notruf	1 10
Polizeiposten St. Blasien	07672/922280
Muchenländerstr. 2	
Montag, Mittwoch, Freitag	7:30 - 17:00 Uhr
Dienstag + Donnerstag	7:30 - 20:00 Uhr
Außerhalb der Dienstzeiten des	
Polizeipostens St. Blasien:	
Polizeirevier Bad Säckingen	07761/9340
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Notfallnummer (wenn Hausarzt nicht	
erreichbar ist) 01805/19 29 2-4 30	
Gift-Notruf Freiburg	0761/2 70-43 61

Gemeindeverwaltung

St.-Blasier-Straße 2	07674/8 48-0
Telefax:	07674/8 48-33
Öffnungszeiten:	
Montag bis Freitag	8:30 - 11:30 Uhr
Dienstag	14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	14:00 - 16:00 Uhr

Zentrale E-Mail-Anschrift für alle Abteilungen der Verwaltung: sekretariat@todtmoos.net
Weitere E-Mail-Anschriften der Mitarbeiter der Verwaltung: www.todtmoos.net

Grundbuchamt	
Montag bis Freitag	8:30 - 11:30 Uhr

Touristinformation	
im Kurhaus Wehratal	07674/90 60-0
Telefax:	07674/90 60-25
Öffnungszeiten	
Montag - Freitag	09:30 - 17:00 Uhr

Mai-Oktober zusätzlich:	
Samstag und Sonntag	10:30-12:00 Uhr

Freibad „Aqua Treff“	0171/7774117
Mo - Di	9:00 - 19:00 Uhr
Mi	9:00 - 20:00 Uhr
Do	11:00 - 19:00 Uhr
Fr - So	9:00 - 19:00 Uhr
bei schlechtem Wetter	9:00 - 12:00 Uhr

Bauhof	07674/9 20 99-48
Telefax:	07674/9 20 99-49
Telefonisch am besten zu erreichen:	07:30 und 14:00 Uhr
Notfallbereitschaft außerhalb der Dienstzeiten:	
Bauhofleiter Herbert Morath	07754/12 66
Handy:	0175/7 22 53 93 bzw. 07674/9 20 69 75

Kläranlage	
Vordertodtmoos	07674/9 20 99-46
Telefax:	07674/9 20 99-47

Notfallbereitschaft Wasserversorgung außerhalb der Dienstzeiten:

Wassermeister	
Wolfgang Paul:	07674/83 72
Handy:	0175/7 22 53 92
bzw.	07674/9 20 69 78

Notfallbereitschaft Abwasserentsorgung außerhalb der Dienstzeiten:	
Klärwärter Siegfried Opfer:	07674/81 69
Handy:	0175/7225396

Recyclinghof	
Mittwoch	14:00 - 17:00 Uhr
Freitag	15:00 - 17:00 Uhr
Samstag	09:00 - 14:00 Uhr

Kurmittelhaus	
Hauptstraße 1	07674/924924
Kurabteilung	
Hauptstraße 11	07674/8613

Ökumenische öffentliche Bücherei	
Grüntalstraße 2 (Pfarrzentrum)1. OG	
	07674/92 08 82
Öffnungszeiten:	
Montag	17:00 - 18:30 Uhr
Freitag	16:00 - 17:30 Uhr

Landratsamt Waldshut	07751/86-0
Öffnungszeiten:	
Montag u. Dienstag	08:30 - 12:30 Uhr
	13:30 - 18:00 Uhr
	geschlossen
Mittwoch	
Donnerstag (durchgehend)	08:30 - 15:30 Uhr
Freitag	08:30 - 12:30 Uhr
Müllabfuhr	07751/865432
Hotline Abfuhr Gelbe Säcke	0800/1223255

Primacom	
Kabelbetriebsgesellschaft mbH Co. KG	
Region Südwest - Haifa Allee 2	0341/42372000
- 55128 Mainz	
E-mail: kundendienst@primacom.de	
Internet: www.primacom.de	

EnergieDienst AG	
Service-Nummer	07623/921200
Störungs-Nummer	07623/921818

Verbraucherzentrale	
Infotelefon (0,12 Euro/Minute)	0711/66 91 10
Montag bis Donnerstag	10:00 - 18:00 Uhr
Freitag	10:00 - 14:00 Uhr

Soziale Dienste

Sozialstation St. Blasien	
Dorfhelferin-Einsatzleitung:	
07751/91999-44	
mobil 0151/27654300	
g.stessl@caritas-hochrhein.de	
Montag - Freitag	08:00 - 09:00 Uhr

Ambulante Alten- und Krankenpflege, Hauswirtschaftliche Dienstleistungen, Betreuung dementer Menschen, Dorfhelferinnen, Essen auf Rädern, Hausnotruf	
Montag-Freitag	8:30-12:30 Uhr

Pflegedienst Henschke	07763/7622
www.pflege-todtmoos.de	
Ambulanter Pflegedienst Todtmoos	
Termine nach tel. Vereinbarung	

Blinden- und Sehbehindertenverein	
Südbaden e.V., Freiburg	
www.bsvsb.org	0761/36122

Caritasverband Hochrhein e.V.	
Waldshut-Tiengen	07672/48 18 82
Caritassozialdienst - Beratung in verschiedenen sozialen Belangen:(Petra Lohmann) Sprechstunde in St. Blasien in den Räumen der Sozialstation, Friedhofstraße 8, 1. Stock: mittwochs, 13:30 - 17:00 Uhr. Bei Bedarf sind Beratungen in Todtmoos jederzeit möglich.	

Diakonisches Werk Hochrhein	
Waldtorstraße 1a, 79761 Waldshut-Tiengen	07751/83 04-0
Beratungsgespräche nach Vereinbarung	
Dienstst. Bad Säckingen	07761/5535890
	08:00 - 09:00 Uhr

DRK-Servicestelle SeniorInnen Bad Säckingen	
(Hausnotruf, Mobilruf, HaushaltsService, Mobiler Sozialer Dienst, Fahrdienst, Behördengänge, Pflege, Arztfahrten)	
Telefon:	07761/920124

Deutsche Rentenversicherung	
Beratungsstelle Waldshut	07751/8 95 80

Hospizdienst e.V. oder	07751/8 01 10 07755/13 33
------------------------	------------------------------

Arbeiterwohlfahrt	
St. Blasien	07672/44 33
Bad Säckingen,	07761/24 80
Waldshut,	07751/9 11 20

Beratungsstelle für alters- und behindertengerechtes Wohnen	
des LK Waldshut	07741/91 35 44

Hausnotruf für Neuinteressenten	
(Frau Kießler)	07743/93 38 13

Alkohol- und Medikamentenprobleme	
	07751/91 01 50

blv. Fachstelle Sucht - Jugend- & Drogenberatung	
Waldshut, Bogenstr. 4	07751/89 67 70

Sorgentelefon	
f. Erwachsene	07762/90 01
von 14:00 bis 23:00 Uhr	0800/1 11 01 11

Lerntherapeutische	
Kinder- u. Jugendhilfe e.V.	07672/48 13 48

Frauen- und Kinderschutzhaus	07751/35 53
-------------------------------------	-------------

Offene Beratung „courage“	07751/91 08 43
Montag bis Freitag	09:00 - 11:00 Uhr
Donnerstag	17:00 - 19:00 Uhr

Kinder- und Jugendtelefon	0800/1 11 03 33
----------------------------------	-----------------

Sexueller Missbrauch - sexuelle Gewalt	07751/91 08 43
Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen"	

kostenlose Telefonnummer	08000/116 016
--------------------------	---------------

donum vitae	07751/89 82 37
Waldshut, Rheinstraße 8	0172/7 33 16 04
Schwangerschaftsberatungsstelle und Beratungsstelle für gesetzliche Schwangerschaftskonfliktberatung	

Tierschutzverein Waldshut-Tiengen	
Tierheim Steinatal 2	07741/684033
Handy Notruf-Nr.	0151/55414785

Kreismieterverein	
Waldshut e.V. Tel. u. Fax:	07751/37 90

Haus- und Grundeigentümergebiet	
Waldshut-Tiengen e.V.	07751/76 76
und	01801/60 50 60
Zweigstelle St. Blasien	07672/42 22/43 33

w-punkt	
Wegweiser durch die Beratungsangebote der Wirtschaftsförderung,	
Hotline zum Ortstarif	01801/07 20 04
montags bis freitags	08:00 - 17:00 Uhr
oder im Internet www.w-punkt.de	

Sommerbrief der Bürgermeisterin

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Sommerferien unseres Amtsblattes sind vorbei und ich möchte gerne wieder die Gelegenheit nutzen, Sie über die wichtigsten abgeschlossenen, laufenden und geplanten Projekte und Aktionen unserer Gemeinde zu informieren.



Mit der Straßenerneuerung **Sanierungsgebiet III** konnte im Juni endlich begonnen werden. Bedingt durch den tödlichen Radunfall unseres beauftragten Projektleiters kam es seitens des Ingenieurbüros zu einer Zeitverzögerung im Ablauf unseres Sanierungsprojektes. Bis der Winter kommt, wollen wir die Straße bis zur Einmündung Schwarzenbacher Straße erneuert haben. Anschließend wird der Bauabschnitt bis zum Kurparkweg realisiert werden. Eine Herausforderung ist derzeit noch unsere **Friedhofsmauer**. Es ist unser aller Wunsch dieses alte Bauwerk zu erhalten, was allerdings mit erheblichen Schwierigkeiten verbunden ist. Gemeinsam mit einem Geologen wurden Baggerschürfungen durchgeführt, um abzuklären, inwieweit die Mauer bei der Durchführung unserer Baumaßnahme einsturzgefährdet ist. Es ist offensichtlich, dass die 120m lange Mauer über kein Fundament verfügt. Es handelt sich um eine mit Sicherheit vor 150 Jahren mühevoll aufgesetzte Trockenmauer, welche es nun heißt abzusichern, was erhebliche zusätzliche Kosten verursacht, welche nicht zuschussfähig sind. Die Mehrkosten werden vom Ingenieurbüro ermittelt. Derzeit wird auch Schritt für Schritt, soweit unser eingesetztes Jahres-Budget ausreicht, unser neu ausgewiesener **Wohnmobilstellplatz** hergestellt. Ein Betreiberkonzept wurde von den Gemeinderäten Prof. Ingomar Franz und Jörg Zimmermann ausgearbeitet, wofür ich mich nochmals herzlich bedanke. Unter Bauleitung von Wassermeister Wolfgang Paul werden schon die Versorgungsleitungen zu den einzelnen Plätzen verlegt, so dass bereits im Herbst fünf Stellplätze im oberen Bereich belegt werden können. Die alte Straßenbeleuchtung der Wehratalstraße wird für die Anlage des Wohnmobilstellplatzes vorgehalten. Im Wasserversorgungsbereich sind wir auf einem guten Wege. Seit einiger Zeit findet die Kammersanierung im **Hochbehälter Kälberweid** statt. Eine von zwei Kammern ist bereits von Grund auf instandgesetzt und wird in den nächsten Tagen wieder in Betrieb genommen. Dann folgt die Sanierung der zweiten Kammer, anschließend der Neubau eines Technikgebäudes. Die Bauarbeiten werden bis zum Einbruch des Winters fortgeführt. Für die **Breitbandverkabelung** hoffen wir bis Herbst auf einen Zuschussbescheid. Für die seit 4 Jahren beantragte **Drehleiter** für die Feuerwehr haben wir Fördermittel von der Fachförderung sowie aus dem Ausgleichsstock erhalten; leider fiel die Förderung nicht so hoch wie erwartet aus. Die Anschaffung der neuen Drehleiter wird unseren Haushalt mit 102.490 € zusätzlich belasten, so dass wir zu Sparmaßnahmen gezwungen sind. Es bleibt festzustellen, dass man mit einer 100%-Förderung nicht mehr rechnen darf, wenn man dies auch so in der Vergangenheit gewohnt war. Wir werden deshalb auf die Straßensanierungen im bisher bekannten Ausmaß dieses Jahr verzichten müssen. Lediglich in Prestenberg haben wir im September letzten Jahres für die Erneuerung in marode Wasserleitungen und derzeit in Rütte für die Instandsetzung eines kurzen Straßenabschnitts investiert. Im November letzten Jahres haben wir noch einmal in die Ausstattung des **Friedhofs** Geld eingebracht. Wir haben einen neuen Kühltank angeschafft und sind somit technisch wieder auf dem neusten Stand. Im Juni wurde im Bereich Jägermatt ein **Landeplatz** für den Rettungshubschrauber ausgewiesen. Jetzt ist deutlich erkennbar, wo der Helikopter im Notfall landen kann.

Todtmoos 2030 – wir gestalten Zukunft

Bis zum Spätjahr wollen wir ein ganzheitlich, touristisches Entwicklungskonzept erstellen. Ein Leitbild ist die Grundlage für ein abgestimmtes ganzheitliches, partnerschaftliches und vernetztes Handeln. Wer sind wir? Wer wollen wir sein? Wo liegen unsere Schwächen und Stärke? Wenn wir diese Fragen erarbeitet haben, dient dies als Grundlage für die Orientierung für zukünftiges Handeln von Politik, Verwaltung und Bürgern. Im Mai fand hierzu eine Auftaktveranstaltung statt, bei der das Ergebnis der Bürgerbefragung vorgestellt wurde. Am 13. Juli ging das Zukunftsforum in die nächste Runde. Rund 20 Bürger äußerten sich zu den Themenschwerpunkten für die Zukunft. Bis November soll das Konzept vorgestellt werden.

Auch im **touristischen Bereich** wurde einiges geleistet. Ein neuer Anziehungspunkt, nicht nur für unsere Gäste, sondern zunehmend auch für uns alle, ist ein vom keltisch-druidischen Verein gestaltetes Steinla-

byrinth im alten Kurpark. Der meditative Weg über die Wiese im Kurpark wurde im September eröffnet und wird sehr gut angenommen. Erstmals wurde im Herbst letzten Jahres eine Clubschau für Nordische Hunde veranstaltet. Über 80 Hunde waren am Start und brachten Schlittenhunderennenstimmung in unseren Ort. Ende letzten Jahres haben wir beschlossen, zusammen mit dem Verein „Langlaufrer Rot Kreuz Loipe e.V.“ aus Bernau, die Langlaufloipen und Winterwanderwege zu verbinden. Die Zusammenarbeit lief zunächst auf ein Jahr Probe. Nach der Sommerpause wird über das Winterkonzept und über eine weitere Kooperation für 2018 beraten. Im Dezember legte die „Projektgruppe Hochkopflifte“ das ernüchternde Ergebnis der Gutachten für die beiden Hochkopflifte vor. Das im Juni 2016 ganz zuversichtlich in Angriff genommene Skilift-Projekt ist gescheitert. Die engagierte Projektgruppe und auch die Fachleute aus der früheren Arbeitsgruppe bedauern den Entschluss sehr. Aber ein Skiliftbetrieb mit überschaubaren finanziellen Mitteln ist auf dem Hochkopf nicht zu realisieren. Unser Schlittenhunderennen 2017 war ein riesiger Erfolg. Wir konnten mit mehr als 12.000 Zuschauern an die Erfolge vergangener Tage anknüpfen. All unsere Erwartungen wurden übertroffen. Neben dem Schlittenhunderennen sorgte das „Landesschau Mobil“ im Februar für Werbung für unseren Kur- und Wallfahrtsort. Der Reporter Michael Kost vom SWR versprach ein Wiedersehen. Im Dezember kündigten wir die Kooperationsvereinbarung mit der Ferienwelt Südschwarzwald um Beratungen mit der Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG) aufnehmen zu können. Ab 1.1.2018 sind wir Kooperationspartner mit der HTG. Bis 31.12.2017 sind wir noch bei der „Ferienwelt Südschwarzwald“ angegliedert. Der Klinik Wehrawald konnte durch die Zustimmung für finanzielle Unterstützung durch den Gemeinderat eine große Wanderkarte übergeben werden.

Erstmalig veranstalteten wir:

die Aktion „**Miteinander der Generationen**“. Viele Grundschulkinder haben zusammen mit unseren Seniorinnen die Schleifen für unsere Weihnachtsbäume gebunden. Es wäre schön, wenn wir auch dieses Jahr wieder einen gemütlichen, gemeinsamen Bastelnachmittag im Rathaus verbringen würden. Die Maibauaktion konnte nur mit wenigen Teilnehmern durchgeführt werden.

Im Mai fand ein **Unternehmertreffen** aus Handel, Handwerk und Dienstleistung im Rathaus statt. Den Gewerbetreibenden sollte eine Plattform des Austausches geboten werden. Viele Unternehmer/innen waren unserer Einladung gefolgt und wir verbrachten einen kommunikativen Nachmittag.

Zum **Abend des Ehrenamts** wurden 140 Gäste eingeladen. Als Ausdruck der Anerkennung und Wertschätzung unserer vielen Ehrenamtlichen hatten wir zu einem „Abend des Ehrenamts“ eingeladen. Danke, dass so viele von Ihnen der Einladung gefolgt sind.

Personell gab es in der Gemeindeverwaltung einige Veränderungen. Seit Februar gibt es neue Gesichter im Gemeinderat. Bettina Fuchs (ehem. Wagner) und Dr. Bernd Struck rückten aus familiären- bzw. krankheitsbedingten Gründen den Räten Gerhard Philipp und Hans Dieter Folles nach. Seit März ist Benjamin Ernst bei der Freiwilligen Feuerwehr Todtmoos der neue Feuerwehrkommandant. Im Bauhof gibt es seit 1. März tatkräftige Unterstützung durch den neuen Mitarbeiter Bernhard Bächle aus Görwihl. Herr Bächle fühlt sich sehr wohl und wird derzeit von Herrn Spangenberg im Gärtnerbereich eingearbeitet. Majit Al Khamis arbeitet über den Bundesfreiwilligendienst seit April bei unserer Gemeinde. Zu seinen Aufgaben gehört neben Übersetzungen auch die Begleitung anderer Flüchtlinge zu Behörden. Der letzte Öffnungstag im Grundbuch steht bevor. Das Amt ist nur noch bis 29. August geöffnet, dann wird unser Grundbuchamt aufgelöst. Unsere Ratschreiberin Frau Edeltraud Speicher bleibt weiterhin im Dienst der Gemeinde. Unsere Vollzugsbedienstete Sindy Tittelbach verabschiedete sich nach nahezu 10jähriger Arbeit zum 31.7.2017. Frau Anja Weir, unsere Mitarbeiterin zuerst im Bürgerbüro und dann im Sekretariat der Bürgermeisterin tätig, verlässt uns zum 31.08.2017. Sie geht zurück in ihre Heimatstadt Hannover. Frau Susanne Weber aus St. Blasien übernimmt die Aufgaben des Vorzimmers der Bürgermeisterin. Derzeit sind wir noch auf der Suche eines/r ausgebildeten Schwimmmeisters/in und eines/r Vollzugsbediensteten für unsere Gemeinde.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Gerne nutze ich in diesem Sommerbrief die Gelegenheit mich bei den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten, bei meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde sowie den vielen außerordentlich engagierten Mitbürgerinnen und Mitbürgern für Ihre Arbeit und Ihren Einsatz der letzten Monate zu bedanken.

Es ist für mich nicht selbstverständlich, dass Sie Projekte in die Hand nehmen, Ihre Ideen zum Wohle unserer Gemeinde einbringen, Zeit für die Gemeinschaft opfern und mit Herzblut bei der Sache sind. Oftmals übersehe ich sogar Ihr Engagement, weil es Zeiten gibt, in denen ich termingehetzt den Behördenalltag durchlaufe. Ich bedauere dies außerordentlich und **bedanke mich nochmals ganz herzlich bei allen Projekt-, Arbeits- und Interessensgruppen für Ihr unbezahlbares Engagement!**

Freunde für Todtmoos!

Im Januar stellte Herr Winfried Maier „Freunde für Todtmoos“ dem Gemeinderat einen Wanderweg von Todtmoos-Au bis zum Hochkopf mit verschiedenen Attraktionen vor. Als erstes Projekt soll eine große Hirschfigur am Schluchtensteig, oberhalb von Todtmoos-Au erstellt werden. Für die Umsetzung bat die Gruppe um Unterstützung durch die Gemeinde. Der Gemeinderat hat am 01.06.2017 einer Kostenübernahme für Gutachten bis zu einer Maximalhöhe von 10.000€ zugestimmt. Das Gesamtprojekt wird in den Haushaltsberatungen Berücksichtigung finden.

750 Jahre Todtmoos

Seit April erarbeiten und gestalten wir intensiv in Projektgruppen das Programm für unser 750-jähriges Jubiläum. Es freut mich sehr, dass sich viele verantwortlich zeigen und einfach „IHR MOTTO“ in die Hand nehmen. Herzlichen Dank an die verantwortlichen Organisatoren und auch an die Arbeitsgruppen der Katholischen Kirche, welche sich personell sensationell aufgestellt haben. Ich bedanke mich bei den treuen Organisatoren aus den Vereinen, die sich nach wie vor in den Dienst der Sache stellen und hervorragend mit der Verwaltung und mir zusammen arbeiten. Wir steuern mit großen Schritten auf unser Jubiläumsjahr zu, doch es werden noch viele fleißige Helfer für verschiedene Veranstaltungen benötigt. Wir alle wünschen uns ein denkwürdiges, schönes Dorfjubiläum, getragen vom Gemeinschaftsgedanken. Bitte bringen Sie sich ein, damit unser Jubiläum ein Erfolg wird. Ab sofort dreht sich – fast – alles um unser Jubiläumsjahr und um die Organisation der einzelnen Events. Bitte beachten Sie künftig unsere Mitteilungen im Amtsblatt unter der Rubrik „750 Jahre Todtmoos“. Hier werden wir Sie informieren oder auch „Hilferufe“ starten. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung.



750 Jahre
todtmoos

„Mit Gemeinsinn und Bürgerengagement durch das Festjahr“!

Ihre
Janette Fuchs
Bürgermeisterin

Präfekt des päpstlichen Hauses zu Besuch



Erzbischof Georg Gänswein zelebrierte am vergangenen Sonntag in unserer Wallfahrtskirche die Messe. Beim anschließenden Pfarrfest wurde der Präfekt des Päpstlichen Hauses und Privatsekretär des ehemaligen Papstes Benedikt XVI. von zahlreichen Todtmooserinnen und Todtmoosern persönlich begrüßt.

Sprechzeiten der Bürgermeisterin Janette Fuchs

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

der nächste Sprechtag findet am

**Dienstag, 29. August 2017 in der Zeit
von 16:00 bis 18:00 Uhr**

in meinem Amtszimmer im Rathaus statt.

Damit möglichst viele Bürgerinnen und Bürger diesen Termin wahrnehmen können, bitte ich zur besseren Planung um vorherige telefonische Terminvereinbarung mit Angabe Ihres Anliegens unter der Telefon-Nr. 07674/848-22.

Vielen Dank!

Weitere Sprechzeiten-Termine bis September 2017:

- 26. September 2017

Ich freue mich auf Sie!

Ihre
Janette Fuchs
Bürgermeisterin

Mobil in Todtmoos

Wir bieten den Bürgerinnen und Bürgern den Fahrdienst „Mobiles Todtmoos“ für Arztbesuche und Behördengänge, Besuche oder auch für die Erledigung von Einkäufen an.



Die Fahrten sind nur innerhalb der Gemarkung Todtmoos von Montag bis Freitag 7:30 Uhr bis 18:30 Uhr möglich. Für Mobiles Todtmoos sind 4 Fahrer(innen) ehrenamtlich im Einsatz.

Bitte melden Sie rechtzeitig Ihren Bedarf im Rathaus bei Frau Weber unter Tel.: 848-22 oder im Bürgerbüro unter Tel.: 848-21 an. Dort wird Ihnen gerne einen Fahrdienst vermittelt.

Unser Angebot:

- die Einrichtung soll vor allem solchen Personen dienen, die nicht auf die Hilfe von Angehörigen zurückgreifen können
- Beförderung ausschließlich von hilfebedürftigen Personen
- kein Krankentransport
- kein Lieferservice
- **Fahrdienst nur innerhalb der Gemeinde (Gemarkung) Todtmoos**
- Fahrdienst nach rechtzeitiger Voranmeldung (keine kurzfristige Inanspruchnahme)
- die Fahrerin/der Fahrer verrichtet keine Tätigkeiten im Haushalt

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass diese Fahrten nicht kostenlos angeboten werden können, der geringe Eigenanteil ist ein Beitrag an die ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrer zu den Unterhaltungskosten der Fahrzeuge.

Aktives Todtmoos e.V. lud zu einer kleinen Gewerbeschau ein!

Am Wochenende 29./30. Juli präsentierten sich einige heimische Betriebe auf dem „Handwerkerhof“ mit innovativen Ideen rund um Haus und Garten.

Bürgermeisterin Janette Fuchs und der Vorsitzende von Aktives Todtmoos, Karl-Heinz Steidle, bedankten sich bei den teilnehmenden Betrieben für ihre Bereitschaft, bei der Gewerbeschau mitzumachen.



**Informationen
aus dem Rathaus**



**Frau Anja Weir
verabschiedet sich**

Wir verabschieden unsere Mitarbeiterin Frau Anja Weir. Sie war von Dezember 2014 bis August 2017 im Rathaus der Gemeinde Todtmoos zuerst im Bürgerbüro und dann im Vorzimmer tätig.

Wir danken unserer Mitarbeiterin und Kollegin für ihre geleistete Arbeit und das gute Miteinander und wünschen ihr

auf ihrem weiterem Berufs- und Lebensweg in ihrer Heimatstadt Hannover alles Gute.

Aufhebung des kommunalen Grundbuchamtes und Einrichtung einer Grundbucheinsichtsstelle

Im Zuge der Neuordnung des Grundbuchwesens in Baden-Württemberg wird das Grundbuchamt Todtmoos zum **04. September 2017** aufgehoben.

Ab diesem Zeitpunkt wird das Grundbuch für Todtmoos vom Zentralen Grundbuchamt in Villingen-Schwenningen, Carlo-Schmid-Str. 7/9, 78050 Villingen-Schwenningen, geführt.

Um den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit der Einsichtnahme in das elektronische Grundbuch des Bezirks zu gewährleisten bzw. Grundbuchausdrucke (Grundbuchabschriften) zu erstellen, hat die Gemeinde Todtmoos im Schwarzwald ab dem 04.09.2017 eine **Grundbucheinsichtsstelle** eingerichtet.

Bis alle Grundbücher digitalisiert sind, kann es in der Übergangszeit bei der Einsichtnahme sowie der Erteilung von Grundbuchausdrucken zu Verzögerungen kommen.

Unterschriftsbeglaubigungen sind wie bisher jedoch auch weiterhin möglich.

Die Grundbucheinsichtsstelle befindet sich im Rathaus, St. Blasierstraße 2, 79682 Todtmoos.

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag von 8:30 Uhr bis 11:30 Uhr
Ansprechpartner: Ratschreiberin Edeltraud Speicher,
Tel.: 07674/848-25

- **Vereinbaren Sie bitte für Unterschriftsbeglaubigungen telefonisch einen Termin.**

Kontaktdaten des neu für Todtmoos zuständigen Grundbuchamtes:

Amtsgericht Villingen-Schwenningen
-Grundbuchamt-
Carlo-Schmid-Str. 7/9
78050 Villingen-Schwenningen

Tel. Nr. 07721/6811-0
Fax-Nr. 07721/6811-490
E-Mail: poststelle@gbvillingen-schwenningen.justiz.bwl.de

Sammler/-innen zur „Sammlung zum Tag der Heimat“ gesucht!

**Sammeln dürfen alle ab 14 Jahren.
10 % des Gesamtergebnisse verbleibt bei den Sammlern,
2/3 wird für ein Vorhaben Vorort gedacht!
Interessierte Sammler/-innen bitte im Rathaus,
Sekretariat melden!!!**

Der Tag der Heimat findet landesweit am **Sonntag, 10. September 2017** statt.
Dieses Jahr werden die Heimattage Baden-Württemberg in **Karlsruhe** durchgeführt.

Seit vielen Jahrzehnten wird im Regierungsbezirk Freiburg zum Tag der Heimat traditionell eine Sammlung durchgeführt.

Der Arbeitskreis „Alemannische Heimat“ hilft mit den gespendeten Geldern verschiedene heimatkundliche Vorhaben und Projekte zu unterstützen. Die Pflege, Restaurierung und Erhaltung von Natur- und Baudenkmälern, Volkstums- und Brauchtumpflege aber auch die regionale Geschichtsforschung und die Bemühungen um die Erhaltung der alemannischen Sprache sind weitere Schwerpunkte der Arbeit des Arbeitskreises. Gerade im abgelaufenen Schuljahr hat der Arbeitskreis den Wettbewerb „Mundart an der Schule“ mit Preisgeldern unterstützt.

Für eine Spende sind wir Ihnen sehr dankbar. Beträge bis 200,- Euro können mit dem Überweisungsschein steuerlich abgesetzt werden. Darüber hinausgehende Beträge können mit einer Spendenbescheinigung bestätigt werden, da der Arbeitskreis als gemeinnützig anerkannt ist.

Überweisungsanschrift:
Arbeitskreis Alemannische Heimat, Freiburg
IBAN: DE28 6805 0101 0002 0287 81
BIC: FRSPDE66XXX

Im Voraus herzlichen Dank.

Erich Birkle, Vorsitzender

Adresse für Spendenbescheinigungen: Regierungspräsidium Freiburg, Frau Gerlinde Brutschin, Bissierstr. 7, 79114 Freiburg

**Bekanntmachung durch das Forstrevier
Schwarzenbach**

Straßensperrung aufgrund von Holzerntearbeiten am „Alten Kirchweg“ und am „Unteren Schwarzenbachweg“

Zwischen dem 28.08.2017 und dem 09.09.2017 finden am Alten Kirchweg zwischen Schwarzenbach und Wehrawaldklinik und am Unteren Schwarzenbachweg zwischen Schwarzenbach und der L148 (Kreuzung Schwarzenbach-Glashütte) Holzerntemaßnahmen statt. Die Dauer der Arbeiten ist auf maximal zwei Wochen begrenzt, montags bis samstags von 7:30 Uhr bis 17:00 Uhr. Es wird jeweils eine Straße voll gesperrt, sodass die Zufahrt nach Schwarzenbach über die andere Straße jederzeit möglich ist. Eine entsprechende Umleitung wird ausgewiesen.

Die Maßnahmen sind erforderlich um die Sicherheit des Straßenverkehrs zu gewährleisten. Es werden vor allem beschädigte und alte Bäume entnommen, die bereits faul sein können. Außerdem stellen die absterbenden Eschen entlang des Unteren Schwarzenbachweges ein hohes Risiko dar.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!
Gez. Kollmann, RL Schwarzenbach

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum

Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz hat das Jahresprogramm 2018 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) ausgeschrieben:

„Ziel der Programmausschreibung 2018 ist es, Impulse zur Nutzung innerörtlicher Flächen zu setzen. Studien zum Thema Wohnraumbedarf in Baden-Württemberg gehen auch im Ländlichen Raum in den nächsten Jahren von steigenden Bevölkerungszahlen aus. Die Schaffung von zeitgemäßem und bezahlbarem Wohnraum ist gegenwärtig in den Städten und Gemeinden eine der zentralen Herausforderungen. Der Grundsatz „Innenentwicklung vor Außenentwicklung“ muss dabei in der kommunalen Baulandpolitik zum Regelfall werden. Gute innerörtliche Bausubstanz muss erhalten und zu zeitgemäßem Wohnraum umgebaut werden. Bauwürdige Gebäude hingegen können weichen und Platz für Neues schaffen. Deshalb werden im ELR 2018 prioritär Investitionen privater Haus- und Wohnungsbesitzer gefördert.“

Wir dürfen daher nochmals auf die seit dem vorletzten Jahr geltende Änderung für LEADER-Gemeinden mit Sanierungsgebieten hinweisen:

Früher konnten innerhalb des Ortsteils Vordertodtmoos aufgrund des Sanierungsgebietes keine Vorhaben durch das ELR-Programm gefördert werden. Ausnahme war stets der Förderschwerpunkte „Arbeiten“, wenn sich das Vorhaben außerhalb des abgegrenzten Sanierungsgebietes befand. Für den Ortsteil, der in das städtebauliche Erneuerungsprogramme aufgenommen war, konnte man daher nur gewerbliche Anträge einreichen, sofern diese außerhalb des abgegrenzten Sanierungsgebietes lagen. Mit der Änderung für LEADER-Gemeinden können nun auch alle anderen Projekte in Vordertodtmoos - also auch kommunale Projekte und Wohnprojekte - außerhalb des Sanierungsgebietes gefördert werden. Innerhalb des abgegrenzten Sanierungsgebietes gibt es nach wie vor keine ELR-Förderung.

Die Ausschreibung des Jahresprogramms 2018 sowie die für die Antragstellung notwendigen aktuellen Formulare können unter folgender Internetadresse abgerufen werden <https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Land/ELR/Seiten/ELR-Antragstellung.aspx>.

Wer 2018 eine Maßnahme beginnen will, muss den konkreten Förderantrag mit den Unterlagen (z.B. Maßnahmenbeschreibung, Firmenkonzert, Kostenvoranschlag, Pläne, Baugenehmigung) jeweils **5-fach** bis spätestens **15. September 2017** beim Bürgermeisteramt Todtmoos, St.-Blasier-Str. 2 (Hauptamt, 1.OG), einreichen. Es wird darauf hingewiesen, dass die erforderlichen Unterlagen zum genannten Zeitpunkt vollständig vorliegen müssen.

Zur Antragstellung für das Programmjahr 2018 sind die neu erarbeiteten Vordrucke zu verwenden, die unter o.g. Link zu finden sind. Dieser Link wird bei Bedarf durch die Gemeindeverwaltung auch per e-mail übermittelt.

Unsere Gärtner informieren:

Buchsbaumzünsler verbreitet sich in Todtmoos

Der aus Ostasien eingeschleppte Buchsbaumzünsler ist bei uns angekommen. Bereits im vergangenen Jahr gab es einen vermehrten Befall. Die warme Witterung führt nun zu einer weiteren Verbreitung. Mit Buchsbaumzünsler befallene Pflanzenteile und Schnittgut gehören nicht auf den eigenen Kompost, weil bei der Eigenkompostierung die für die Abtötung der Raupen und Larven erforderlichen Temperaturen nicht erreicht werden. Entsorgen Sie das Schnittgut unbedingt über den Restmüll.



Der Buchsbaumzünsler überwintert als kleine Raupe in einem Kokon zwischen den Blättern des Buchsbaumes. Sicher zu erkennen ist der Befall an den Gespinsten und Kotresten an Blättern und Trieben. Die Raupen sind nur schwer in den unzugänglichen und dichten Buchshecken zu finden. Dies gilt vor allem für die jungen Raupen, die gerne im Innern des Strauches leben und nur bei sonniger, warmer Witterung an die Oberfläche kommen. Ausgewachsen ist die Raupe bis zu 5 cm lang. Da es keine anderen Raupen auf Buchsbäumen gibt, sind Verwechslungen nicht möglich. Die Raupen sind nicht giftig.

In einem Jahr gibt es zwei Raupengenerationen. So sind Ende Mai die Raupen der ersten Generation ausgewachsen und spinnen sich ein. Nach einer zweiwöchigen Puppenruhe schlüpfen die Kleinschmetterlinge. Diese Falter suchen sich neue Wirtspflanzen und die weiblichen Falter legen die Eier auf der Blattunterseite der Buchspflanzen ab. Mitte Juni schlüpft die zweite Raupengeneration und verursacht im Sommer den Hauptschaden. Die Gemeinde ist derzeit in den gemeindlichen Anlagen mit Schädlingsbekämpfungsmitteln zu Gange. Ob unsere schönen Buchsbäume zu retten sind, bleibt abzuwarten.

Um die Ausbreitung zu minimieren ist darauf zu achten, dass während der Lagerung der befallenen Pflanzenteile und der Entsorgung, die Raupen nicht in die Umgebung gelangen. Deshalb empfiehlt die Abfallwirtschaft das Schnittgut in Papiersäcke zu verpacken und diese fest zu verschnüren.

Einsatz Mulchgerät in Todtmoos

- Info zur Förderung aus dem Landschaftspflegeprogramm 2017
Wie auch in den vergangenen Jahren hat die Gemeinde Todtmoos für den Einsatz des Mulchgerätes im Juli 2017 auf verschiedenen gemeindlichen und privaten landwirtschaftlichen Flächen Mittel aus dem Landschaftspflegeprogramm beantragt.

Derzeit werden beim Landratsamt die Bewilligungsbescheide für alle vorliegenden Anträge abgewickelt. Vorab hat die Gemeindeverwaltung vom Amt für Umweltschutz nun die Nachricht erhalten, dass die Mittelzuweisungen in diesem Jahr gekürzt werden müssen (um ca. 40% laut erster Einschätzung), da im Regierungsbezirk Freiburg für 2017 eine Finanzierungslücke gegenüber den eingegangenen Anträgen besteht.

Bei der Bewilligung ist durch das Landratsamt daher eine Bewertungsrangfolge zu berücksichtigen. So erhalten z.B. Projekte innerhalb eines Naturschutzgebietes grundsätzlich Vorrang zu anderen Projekten.

- Vorschau auf 2018

Bereits heute möchten wir darauf hinweisen, dass die Gemeindeverwaltung auch im kommenden Jahr wieder ein Unternehmen mit dem Mulchen von Gemeindeflächen und privaten Flächen auf Gemarkung Todtmoos beauftragen wird. Voraussichtlich kann – sofern die Fördervoraussetzungen vorliegen - für einen Teil dieser Flächen über die Landschaftspflegegerichtlinie wieder ein Förderantrag gestellt werden.

Der Gemeinde wurden bereits von verschiedenen Grundstückseigentümern Flächen gemeldet, die jährlich gemulcht werden sollen. Sofern der Gemeindeverwaltung nichts Gegenteiliges gemeldet wird, werden diese Flächen auch für das Jahr 2018 wieder in den Auftrag aufgenommen.

Aufgrund der vorgegebenen Frist für den Förderantrag nach der Landschaftspflegegerichtlinie bitten wir, gewünschte Änderungen (Streichung von Flächen oder Aufnahme neuer Grundstücke) bis spätestens **19. Oktober 2017** der Gemeindeverwaltung zu melden. Bitte beachten Sie, dass für Flächen, die bisher bereits zum jährlichen Mulchen angemeldet sind und die auch im nächsten Jahr wieder über die Gemeinde gemulcht werden sollen, keine Meldung erforderlich ist.

Amtliche Bekanntmachungen



Bundestagswahl 2017

Wahlscheinantrag bequem per Internet

Die Wahlbenachrichtigungen zur Bundestagswahl am 24.09.2017 werden den Wahlberechtigten bis Ende nächster Woche zugestellt.

Wer per Briefwahl wählen möchte, kann die Erteilung eines Wahlscheines schriftlich oder mündlich bei der Gemeindebehörde beantragen.

Die Schriftform gilt auch durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewahrt. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig.

Wie bereits bei den vergangenen Wahlen bieten wir auch bei der diesjährigen Bundestagswahl die Beantragung eines Wahlscheines per Internet auf unserer Homepage www.todtmoos.net an. Beim Aufruf des dort stehenden Links erhalten Sie ein Erfassungsfeld für Ihre Antragsdaten.

Die Daten auf Ihrer Wahlbenachrichtigung müssen Sie in das Antragsformular eintragen. Ihnen steht es offen, sich die Unterlagen nach Hause oder an eine abweichende Versandanschrift senden zu lassen. Ihre Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldatei zur Abarbeitung übertragen. Sollten Ihre Antragsdaten nicht mit unserem dialogisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, erhalten Sie automatisch einen Hinweis. Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden Ihnen von uns anschließend per Post zugestellt. Für die automatische Prüfung Ihrer Daten benötigen wir unter anderem die Eingabe Ihrer Wahlbezirks- und Wählernummer. Sollten Sie Ihre Wahlbenachrichtigung nicht vorliegen haben, können Sie auch formlos per E-Mail an einwohnermeldeamt@todtmoos.net einen Wahlschein beantragen. In diesem Fall müssen Sie Ihren Familiennamen, Ihre Vornamen, Ihr Geburtsdatum und Ihre Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort) angeben.

Bei Fragen zum Antragsverfahren wenden Sie sich bitte an unser Bürgerbüro unter der Telefon-Nr. 07674/848-21.

Bundestagswahl 2017

Schablonen für sehbehinderte und blinde Menschen

Zur Wahl des 19. Deutschen Bundestages am 24. September 2017 sind alle Wahlberechtigten zur Stimmabgabe aufgerufen. Wie kann die Stimme unabhängig von fremder Hilfe abgegeben werden, wenn man wegen schlechten Sehens die Wahlunterlagen selbst nicht lesen kann?

Zur gleichberechtigten Teilnahme an der Bundestagswahl bieten die Blinden- und Sehbehindertenverbände kostenlos die Zusendung von sogenannten Stimmzettelschablonen an. Die Stimmzettel werden in die Schablonen gelegt.

Auf allen Stimmzetteln zur Bundestagswahl ist eine ertastbare Kennung des Stimmzettels am oberen rechten Rand. Im Wahlkreis 288 Waldshut ist diese Kennung des Stimmzettels in Form einer abgeschnittenen Ecke oben rechts.

Auf diese Weise können blinde oder sehbehinderte Wähler, die sich einer Stimmzettelschablone bedienen, selbst erkennen, wo bei einem Stimmzettel die Vorderseite und wo oben ist.

Die Felder für die „Kreuzchen“ sind in der Schablone ausgespart. Auf der Schablone sind in großer tastbarer Schrift Erläuterungen angebracht. Zusammen mit der Schablone wird - ebenfalls kostenlos - eine Audio-CD ausgeliefert. Die CD kann mit handelsüblichen CD-Playern abgespielt werden. Auf dieser CD wird die Benutzung der Schablone erklärt. Außerdem wird der Inhalt des Stimmzettels vollständig aufgesprochen.

Sind Sie selbst stark sehingeschränkt? Kennen Sie Personen, die sich für dieses Angebot interessieren? Dann fordern Sie die Schablone und eine Audio-CD mit der Aufschrift des Inhalts des amtlichen Stimmzettels kostenlos bei den Blinden- und Sehbehindertenverbänden an unter Telefon: 0761/36122.

Zahlungsaufforderung der Gemeindekasse

Folgende Forderungen werden zur Zahlung fällig:

31.08.2017

4. Rate Wasserverbrauchsabrechnung 2017

01.09.2017

3. Rate Fremdenverkehrsbeitrag Vorauszahlung 2017

Wir bitten um Beachtung.

„750-Jahr-Feier“



Organisatoren

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, für unsere Veranstaltungen im Jubiläumsjahr 2018 suchen wir noch fleißige Helferinnen und Helfer. Bitte wenden Sie sich bei Interesse an unten stehende Organisatoren:

- 01.01. Anschnitt der Geburtstagstorte „Happy Birthday Todtmoos“
Organisation: Gemeinde Todtmoos
sekretariat@todtmoos.net
- 27./28.01. Schlittenhunderennen
Organisation: Gemeinde Todtmoos
sekretariat@todtmoos.net
- 24./25.02. Sport im Ort
Organisation: Gemeinde Todtmoos und Skiclub
sekretariat@todtmoos.net und j.k.behringer@web.de
- 05.05. Auftaktveranstaltung
Organisation: Gemeinde Todtmoos
sekretariat@todtmoos.net
- 10.06. Konzert Männerchor
Organisation: Marianne Höldin
marihoel@web.de
- 17.06. Kirchenkonzert
Organisation: Kath. Kirche
sekretariat@pfarramt-todtmoos.de
- 23.06. Glaserthemenweg
Organisation: Felix Kahlert
felix.kahlert@gmx.de
- 21.07. Stumpfes Zieh- und Zupfkapelle
Organisation: Aktives Todtmoos
haus.am.prestenberg@web.de
- 22.07. Festumzug
Organisation: Matthias Mutter
zimmerei-mutter@t-online.de
- 23.07. Hock
Organisation: Gemeinde Todtmoos
sekretariat@todtmoos.net
- 09/2017 Theateraufführungen
Organisation: Erika Buhr und Marianne Höldin
marihoel@web.de

www.primo-heimatblatt.de



Die **Online-Ausgabe** im Internet.

Standesamtliche Mitteilungen



Am 18.08.2017 haben **Juliane Hilliger und Pascal Benjamin Bühler, wohnhaft in 75245 Neulingen, Starenweg 7** auf dem Standesamt der Gemeinde Todtmoos den Bund der Ehe geschlossen.

Die Liebe allein versteht das Geheimnis, andere zu beschenken und dabei selbst reich zu werden.
 Clemens Brentano

Herzlichen Glückwunsch Juliane & Pascal!

Es war mir eine besondere Freude Euch zu verheiraten



Ich habe mich sehr darüber gefreut, dass ein Brautpaar aus meiner Heimat von mir in Todtmoos im Heimathus getraut werden wollte.

Janette Fuchs

Bürgermeisterin

Trauerungen im Standesamt Todtmoos

Trauerungen sind grundsätzlich jeden Tag auf Anfrage beim Standesamt möglich, sofern ein Standesbeamter verfügbar ist. Von dieser Regelung ausgenommen sind Sonn- und Feiertage.

Prinzipiell sind Termine unter der Woche zu den allgemeinen Dienstzeiten des Rathauses möglich.

Trauerungen an Samstagen und freitags Nachmittags werden nach Terminvereinbarung durchgeführt.

Die Prüfung der Ehesfähigkeit (Aufgebot) kann frühestens 6 Monate vor dem Trautermine erfolgen. Reservierungen für einen bestimmten Eheschließungstag nehmen wir gerne entgegen. Trauerungen außerhalb der Dienstzeiten wird ein Zuschlag in Höhe von 60 € erhoben.

Trauerungen finden in dem über 250 Jahre alten „Heimethus“ - in seiner gemütlichen Wohnstube statt. Ein unvergleichbarer Ort für jede Hochzeit. Zum Abschluss jeder Trauerzeremonie darf das frisch vermählte Paar sein Glück offiziell kundtun und gemeinsam die kleine Glocke auf dem Dach des alten Schwarzwaldhauses läuten.

Raum- und Terminreservierung bei Frau Veronika Hummel:
 Standesamt Todtmoos, Tel. 07674/848-23



Das **Landratsamt Waldshut** - Eigenbetrieb Abfallwirtschaft - hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Mitarbeiter/in im Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

befristet für zwei Jahre in Vollzeit zu besetzen.

Ihr Aufgabengebiet:

- Koordination der Einführung der Biotonne, wie z.B. Betreuung des Projektmanagements, Koordination des Zeit- und Maßnahmeplanes, Planung und Umsetzung von Maßnahmen im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit,
- Koordination der Behältererststellung der Biotonne,
- Mitwirkung bei der Erstellung von Infomaterial zur Biotonne,
- Erstellen von Statistiken zur Biotonne,
- Klärung von Kundenanfragen zur ordnungsgemäßen Nutzung der Biotonne und Reklamationsbearbeitung,
- Beratung der Gemeinden bei der Getrenntsammlung von Bioabfällen,
- Ansprechpartner/in für Dienstleister der Sammlung und Verwertung von Bioabfällen,
- Planung und Überwachung von Maßnahmen zur Gewährleistung geringer Fehlwurfquoten im Bioabfall

Die Übertragung weiterer Aufgaben wird vorbehalten.

Unsere Anforderungen an Sie:

- Abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder eine vergleichbare Qualifikation.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern erwarten wir fundierte EDV-Kenntnisse (Microsoft Word, Excel, Power-Point), hohe Kunden- und Serviceorientierung, Teamfähigkeit sowie die Fähigkeit, selbstständig und eigenverantwortlich zu arbeiten.

Einstellung und Vergütung:

- Die Einstellung erfolgt in Entgeltgruppe 8 TVöD
- Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Für nähere Auskünfte zum genannten Stellenprofil steht Ihnen Herr Elmar Weißenberger, Tel.: 07751/86-5400, elmar.weissenberger@landkreis-waldshut.de, gerne zur Vertagung. Fragen zum Arbeitsverhältnis beantwortet Ihnen gerne Frau Katharina Böhler, Haupt- und Personalamt, Tel.: 07751/86-1118, katharina.boehler@landkreis-waldshut.de.

Haben Sie Interesse?

Dann freuen wir uns Sie kennenzulernen.
 Bewerben Sie sich jetzt online unter www.landkreis-waldshut.de

Alternativ senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte bis spätestens **15.09.2017** an das

**Landratsamt Waldshut, Haupt- und Personalamt,
 Kaiserstraße 110 in 79761 Waldshut-Tiengen.**

Unsere Jubilare



Folgende Jubilarin feiert ihren Geburtstag:

Am Samstag, 26. August 2017

Frau Maria Da Silva Ferreira Rodrigues, Alte Dorfstraße 2 80 Jahre

Geburtstage sind etwas Herrliches!

Je mehr man davon genießt, desto älter wird man!

*Willy Meurer, (*1934),*

deutsch-kanadischer Kaufmann, Aphoristiker und Publizist

Die Gemeindeverwaltung gratuliert Ihnen und allen weiteren Geburtstagsjubilaren recht herzlich und wünscht Ihnen noch viele glückliche und gesunde Jahre.

Notdienst/ Beratung und Hilfe



Freitag, 25.08.2017:

Wiesental-Apotheke Zell, Tel.: 07625/9 26 20
Schopfheimer Str. 5, 79669 Zell im Wiesental
Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Samstag, 26.08.2017:

Apotheke am Wehrahof, Tel.: 07762/7 08 97 46
Hauptstr. 4-6, 79664 Wehr
Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Sonntag, 27.08.2017:

Schwarzwald-Apotheke Todtnau, Tel.: 07671/89 93
Friedrichstr. 1, 79674 Todtnau
So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Montag, 28.08.2017:

Apotheke Dr. Kammerer St. Blasien, Tel.: 07672/5 15
Bernau-Menzenschwander-Str. 5, 79837 St. Blasien
Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Dienstag, 29.08.2017:

Kur Apotheke Todtmoos, Tel.: 07674/92 20 14
Hauptstr. 8, 79682 Todtmoos
Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Mittwoch, 30.08.2017:

Hebel Apotheke Stübler, Tel.: 07622/80 42
Hebelstr. 16 A, 79688 Hausen im Wiesental
Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Donnerstag, 31.08.2017:

Belchen-Apotheke Schönau, Tel.: 07673/91 81 40
Friedrichstr. 24 A, 79677 Schönau im Schwarzwald
Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Freitag, 01.09.2017:

Kur-Apotheke Höchenschwand, Tel.: 07672/8 90
Bürgermeister-Huber-Str. 6, 79862 Höchenschwand
Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Ärztlicher Notdienst:

Notruf 112 - **Ihre Verbindung zu DRK-Rettungsdienst und Feuerwehr bei Gefahr**

Die Notrufnummer 112 ohne Vorwahl ist in ganz Deutschland und vielen weiteren europäischen Ländern Ihre direkte Verbindung zur Integrierten Leitstelle. Bei Feuer, bei Unfall mit Verletzten oder bei plötzlichen schweren gesundheitlichen Problemen erreichen Sie mit der Telefonnummer 112 am Tag und in der Nacht die Integrierte Leitstelle, welche sofort Hilfe zu Ihnen schickt.

Bitte machen Sie folgende Angaben:

- **Wo** ist der Notfall/Unfall/Brand?
- **Was** ist geschehen?
- **Wie viele** Verletzte/Betroffene sind zu versorgen?
- **Welche** Verletzungen oder Krankheitszeichen haben die Betroffenen?

Wichtig zum Schluss:

- **Warten** Sie immer auf Rückfragen der integrierten Leitstelle!

Missbrauch des Notrufes, etwa für Scherze, wird bestraft.

=====

Ärztlicher Wochenenddienst: 116 117

Fachärztliche Notfalldienste Landkreis Waldshut:
Augenarzt und Kinderarzt: 01805/19292 430

Notfallversorgung und Sprechstunden an unseren Standorten

Wichtige Informationen

Notfallversorgung im Spital Bad Säckingen

Internistische Notfallversorgung an allen Tagen rund um die Uhr

Chirurgische Notfallversorgung

Montag bis Freitag 7:30 – 21:00 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag 9:00 – 20:00 Uhr

Für gefährliche Patienten nach Unfall, mit einer Verletzung oder einem allgemein chirurgischen Problem.

Bitte suchen Sie außerhalb dieser Zeiten die Notaufnahme im Spital Waldshut auf.

Sprechstunden im Spital Bad Säckingen

Sprechstunden zur Beratung bezüglich einer Operation, zur OP-Vorbereitung, zur Nachsorge nach einer Operation oder zur ambulanten Behandlung von Arbeits- und Schulunfällen (BG) finden zu verschiedenen Zeiten statt.

Bitte melden Sie sich im Sekretariat der Chirurgie an:

Montag bis Freitag 08:00 -12:00 und 13:30 -16:00 Uhr

Telefon 07761 53-2200

Notfallversorgung im Spital Waldshut

Internistische Notfallversorgung an allen Tagen rund um die Uhr

Chirurgische Notfallversorgung an allen Tagen rund um die Uhr

Gynäkologische Notfallversorgung an allen Tagen rund um die Uhr

Geburtshilfliche Notfallversorgung an allen Tagen rund um die Uhr

Urologische Notfallversorgung an allen Tagen rund um die Uhr

Sprechstunden im Spital Waldshut

Sprechstunden zur Beratung bezüglich einer Operation, zur OP-Vorbereitung, zur Nachsorge nach einer Operation oder zur ambulanten Behandlung von Arbeits- und Schulunfällen (BG) finden zu verschiedenen Zeiten in allen Fachabteilungen statt.

Bitte nehmen Sie unter der Telefonnummer 07751 85-0 mit uns Kontakt auf.

Pflegestützpunkt im Rathaus Wehr

Informationen und individuelle Beratung rund um das Thema Pflege in Ihrer Nähe

Nächster Termin:

Mittwoch, 20. September 2017, 09:00 bis 11:00 Uhr

Terminvereinbarung unter Tel. 07751/864255 oder unter email: daniela.roters@landkreis-waldshut.de oder

direkt beim Rathaus Wehr, Herr Helf, Tel. 07762/808401

Gerichts- und Sprechtag des Arbeitsgerichts Lörrach in Waldshut

Gerichtstag:

Dienstag, **12. September 2017** im Amtsgerichtsgebäude, Bismarckstr. 23, Waldshut, 1. OG, Sitzungssaal Nr. 26

Sprechttag:

Mittwoch, **13. September 2017** im Landgerichtsgebäude, Bismarckstr.19a, 79761 Waldshut-Tiengen, 1.OG, Zi.110

Müll/ Umwelt



Abfuhrtermine:

Restmüll	Montag, 28.08.2017
Blaue Tonne	Montag, 28.08.2017



Vorankündigung:

Gelber Sack	Montag, 11.09.2017
Schadstoffsammlung	Mittwoch, 11.10.2017
Abholung Grünabfälle	Montag, 23.10.2017

Die Bücherei

Ökum. öffentliche Bücherei



Ökumenische öffentliche Bücherei
Grüntalstraße 2
79682 Todtmoos

Tel.: 07674/92 08 82

E-Mail: die.buecherei@gmx.de

Homepage: www.se-todtmoos-bernau.de/todtmoos/buecherei
<http://ev-kirche-todtmoos.de/buecherei.html>

Aktueller

Medienbestand: www.bibkat.de/buechereitodtmoos

Geöffnet:

Montag	17:00 - 18:30 Uhr
Freitag	16:00 - 17:30 Uhr

Es gibt viele neue Bücher, DVD's und CD's sowie Spiele aus der Bestsellerliste in unserem Bestand.

Kommen Sie und stöbern Sie, bestimmt ist das Passende mit dabei.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserer Bücherei!

Ihr Büchereiteam

Heimatmuseum



Unser Heimatmuseum „Heimethus“ lädt Sie auf eine Zeitreise ein. Bei einem Rundgang durch das uralte Schwarzwaldhaus können Sie nachspüren, wie die Menschen in früherer Zeit lebten und arbeiteten.

Öffnungszeiten
(1. Juni - 30. September)

Dienstag, Mittwoch, Freitag,
Sonn- und Feiertage
14:30 bis 17:00 Uhr

Heimatmuseum „Heimethus“,
Murgtalstr. 15, 79682 Todt-
moos, Tel.: +49 (0) 7674/8870



Schaubergwerk- Hoffnungstollen



Unser Bergwerk „Hoffnungstollen“ in Todtmoos-Mättle hat folgende Öffnungszeiten von Mai bis November:

Reguläre Öffnungszeiten am Donnerstag, Samstag, Sonntag und an allen gesetzlichen Feiertagen jeweils von 14:00 bis 17:00 Uhr.

Die gesamte Grubenanlage ist **familienfreundlich** hergerichtet, so dass auch Familien mit Kleinkindern Zugang haben. Der Tiefstollen kann auch von **Rollstuhlfahrern** besichtigt werden.

Ganzjährig:

Gruppen ab 20 Personen sowie Führungen für Kinder nach Voranmeldung bei der Tourist-Info Todtmoos.

Ihr Ansprechpartner im Bergwerk ist Herr Ludwig Müller



Fundsachen



Fundbüro aktuell

Folgende Gegenstände wurden auf dem Fundbüro der Gemeinde abgegeben:

- 1 Lesebrille im gestickten Etui (21.07.2017, Bank unterhalb Hochkopfturm)
- 1 Renault-Schlüssel (02.08.2017, Tisch bei der Umrankhütte)
- 1 Fahrradcomputer „bikemate“ (08.08.2017, Briefkasten Touristinformation)

Die rechtmäßigen Eigentümer dieser Fundsachen können diese während der üblichen Öffnungszeiten auf dem Fundbüro im Bürgerbüro des Rathauses abholen.

PRIMO-GRUSSANZEIGEN

Grüß mal wieder

» Tel. 077 71/93 17 - 11 » Fax 077 71/93 17 - 40
» anzeigen@primo-stockach.de



Schulen/
Fortbildung



Gewerbe Akademie



Programmierung nach Heidenhain

Die Gewerbe Akademie Schopfheim bietet erstmals vom 6. bis 10. November einen Basiskurs iTNC530 Klartext-Programmierung Heidenhain an. Das Bildungshaus des Handwerks ist zwischen Bruchsal und Basel das einzige Schulungszentrum für CNC-Programmierung nach Heidenhain. Dozent Siegfried Meier ist regelmäßig zu Schulungen in Bayern und verfügt somit über neuestes Wissen in der CNC-Programmierung.

Die bayerische Stiftung ist Entwickler von Messgeräten und Steuerungen und schafft damit wichtige Voraussetzungen für die Steuerungen von Werkzeugmaschinen. CNC-Fachkräfte sind sehr gesucht. Die Betriebe haben seit Jahren volle Auftragsbücher und damit Vollausslastung. Sie können ihre Mitarbeiter nur schwer entbehren, weiß Meier. So wird in vielen Unternehmen die Steuerung häufig in der „Uralsprache“ programmiert. Das funktioniert zwar, dauert aber nach Expertenmeinung viel zu lang. Die Gewerbe Akademie verfügt über alle Generationen von Software. Auch die Maschinen dazu sind vorhanden. „Wir können an vier Maschinen mit bis zu fünf Achsen simultan fräsen.“ Damit wird eine gezielte Fortbildung praxisnah umgesetzt. Der Unterricht erfolgt in Vollzeit.

Der Vorbereitungskurs kann unter bestimmten Voraussetzungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds bezuschusst werden. Weitere Auskünfte erteilt die Gewerbe Akademie Schopfheim, Telefon 07622/6868-11. Weitere Infos gibt es auch auf der Website www.wissen-hoch-drei.de im Internet.

Aus- und Fortbildungen

Buchführung für Anfänger

Neue Lehrgänge in Bad Säckingen und Waldshut
Förderung durch EU

Die Kaufmännische Berufsbildungsstätte des DHV bietet einen „Buchführungs-Kompaktkurs“ an, welcher für Anfänger den Einstieg in die Welt der Zahlen ermöglicht und das Prinzip von Soll und Haben begreiflich macht. Der Kurs beginnt nach den Sommerferien, umfasst 96 Unterrichtsstunden, dauert bis Frühjahr 2018 und findet sowohl in Bad Säckingen als auch Waldshut statt. Die Kurstage sind in Bad Säckingen mittwochs und in Waldshut am Montag. Unterrichtszeit ist jeweils von 18:30 bis 21:45 Uhr. Ziel des Kurses ist, die Buchführung zu beherrschen und in der betrieblichen Praxis anzuwenden. Kleine Buchhaltungen können damit eigenverantwortlich bis zum Jahresabschluss erstellt werden.

Nach Abschluss des Lehrganges erhalten die Kursteilnehmer ein Teilnahmezertifikat. Der Lehrgang ist von der Europäischen Union als ESF-Fachkurs anerkannt und wird deshalb gefördert. Daher erhalten Teilnehmer/innen einen Zuschuss zu den Kursgebühren in Höhe von 30 Prozent. Teilnehmer über 50 Jahre erhalten sogar einen Zuschuss von 50 Prozent. Informationen bzw. detaillierte Kursunterlagen können angefordert werden bei der DHV-Geschäftsstelle, Telefon 07621/9391-11. Während den Sommerferien ist die DHV-Geschäftsstelle nur vormittags erreichbar. Nähere Informationen sind auch unter www.kabi-dhv.de abrufbar.

Dr.-Rudolf-Eberle Schule



Am Ende des abgelaufenen Schuljahres 2016/2017 darf ich mich, auch im Namen meiner Kolleginnen und Kollegen, für die gute Zusammenarbeit mit den Schul- bzw. Elternräten recht herzlich bedanken. Ebenso gebührt der Gemeinde Todtmoos als Schulträger, dem Bauhof, den Reinigungskräften sowie unserem „Gemeinschaftshausmeister“, Dieter Bühler, ein herzliches „Vergelt's Gott“!

Unsere Schulsekretärin Frau Cornelia Schwinkendorf leistete wie gewohnt in der Schulerwaltung vorzügliche Arbeit, auch ihr sei herzlich gedankt.

Frau Kirsten Zimmermann und Frau Denise Reinhardt bewältigen die Vormittags- und Nachmittagsbetreuung sehr engagiert und äußerst zuverlässig, herzlichen Dank dafür!

Dem Elternbeirat (unter dem Vorsitz von Frau Katja Mutter) und dem Kindergarten-/Schulförderverein sind wir für die ideelle und vor allem die materielle Unterstützung zum Dank verpflichtet. Allen Schülerinnen und Schülern der abgehenden Klasse 4, die sich mit einer eindrucksvollen Abschlussfeiern von uns verabschiedet haben, wünschen wir für ihre Zukunft in schulischer und privater Hinsicht alles erdenklich Gute.

Schöne und erholsame Ferien im Kreise Ihrer Familie wünscht Ihnen das gesamte Todtmooser Lehrerkollegium!

Ihr *Jörg Gehler*
mit Kollegium

Dr.-Rudolf-Eberle-Schule Todtmoos

Elternbrief
letzte Ausgabe 2016/2017
4/2016/17

Dr.-Rudolf-Eberle-Schule
Todtmoos

24. Juli 2017

Sommerferien vom 27.07.2017 – 09.09.2017

Sonne lacht
wünscht ihr Kollegium!

Unterricht am letzten Schultag, Mittwoch, 26.07.2017:
08.35 Uhr bis 12.05 Uhr (Betreuung findet bis 14 Uhr statt!)

Juli 2017 Schuljahr 2016/2017 Ausgabe 4

Liebe Eltern,
mit dieser letzten Ausgabe des Elternbriefes im auslaufenden Schuljahr 2016/2017 dürfen wir Ihnen noch einige interessante Informationen zukommen lassen..

Abschlussfeier der Klasse 4

Unsere siebzehn Viertklässler verabschiedeten sich am 20. Juli 2017 unter der Leitung von Klassenlehrerin Britta Helmke eindrucksvoll mit einer sehr abwechslungsreichen Abschlussfeier offiziell von der Grundschule Todtmoos. Alle Lehrkräfte wurden neben dem sehr ansprechenden Programm auch mit einem kleinen Geschenk bedacht. **Klassenlehrerin Frau Helmke** erntete von jedem der 17 Schüler eine Sonnenblume bestückt mit einem kleinen Brieflein. Die über die ganze Grundschulzeit hinweg **sehr engagierten Eltern** bereiteten auch ein sehr schmackhaftes Büffet für alle Anwesenden.

Allen Schülerinnen und Schülern wünschen wir alles erdenklich Gute für die schulische und private Zukunft! (Mehr unter www.schule-todtmoos.de)



Betreuungsangebot

Die im Schuljahr 2014/2015 angebotenen Betreuungszeiten im Rahmen der „Verlässlichen Grundschule“ werden wir mit der Unterstützung der Gemeinde Todtmoos weiter fortführen.



Frau **Kirsten Zimmermann** und Frau **Denise Reinhardt** haben die dafür vorgesehenen Minijobstellen inne und werden die angemeldeten Kinder **täglich von 07.30 Uhr bis 08.30 Uhr** und von **12.05 Uhr bis 14.00 Uhr** betreuen.

Wenn mehr als vier Kinder auch Interesse an einer Betreuung bis 15 Uhr haben, werden wir dies natürlich auch wieder einrichten.

Die **Betreuungszeit** beginnt **direkt nach den Ferien** und wird **auch immer am letzten Tag vor Ferienabschnitten gewährleistet!**

Dem Elternbrief liegt schon mal eine Anmeldung zur Betreuung bei, wohl wissend, dass Sie noch den Stundenplan Ihrer Kinder abwarten müssen!

„Die Neugierde der Kinder ist der Wissensdurst nach Erkenntnis, darum sollte man diese in ihnen fördern und ermutigen.“
John Locke

Schuljahr 2017/2018

Wenn sich von Seiten des Schulleiters bezüglich der Lehrervertretung nichts mehr ändern wird (Gewissheit haben wir erst Anfang September), wird die Klassenverteilung folgendermaßen aussehen:

Klasse 1: Frau Beha (15 SuS)

Klasse 2: Frau Maier (20 SuS)

Klasse 3: Frau Helmke (20 SuS)

Klasse 4: Frau Dietsch (12 SuS)

Den Stundenplan können wir erst legen, wenn wir über die Stundenverteilung absolute Gewissheit haben, also erst Anfang September. Sobald die Pläne online sind, werden wir Sie über die SchulApp informieren!

Schwimmen und Labyrinth

Im abgelaufenen Schuljahr konnten wir zwei Projekte anbieten, „Schwimmen“ und das „Labyrinthprojekt“. Dies war nur möglich, weil Frau **Daniela Dietsche** und Frau **Claudia Neuhold** sich sehr engagiert für diese beiden Projektangebote zur Verfügung stellten. **Herzlichen Dank dafür!**



Schülerfahrkarten

Die **Fahrschüler** erhalten am letzten Schultag vor den **Sommerferien** ihre Fahrausweise schon für das kommende Schuljahr.



Dies ermöglicht ihnen auch in den Ferien die Nutzung aller öffentlichen Verkehrsmittel in den Kreisen WT, LÖ, FR, EM, OG und VS (gültig ab 01.08.2017).

Schuljahresbeginn 2017/18

Am **Montag, 11. September 2017, 08.30 Uhr**, beginnt traditionell mit einem ökumenischen Schülergottesdienst in der evangelischen „Kirche des guten Hirten“ das neue Schuljahr. Um **12.05 Uhr** endet der erste Schulfvormittag **einheitlich für alle** Klassen. Die neuen **Erstklässler** werden in einer kleinen Feier am **Samstag, 16. September 2017, 10 Uhr** eingeschult.



Kleidungsstücke

An den Garderoben beider Schulgebäude hängen noch reichlich „herrenlose“ Kleidungsstücke. Bitte kommen Sie noch vor den Ferien vorbei und holen **vermisste Kleidungsstücke** ab. In den Ferien werden wir noch verbleibende Kleidungsstücke dem DRK zuführen!

Hinweis: Bitte auch die **Sportbeutel** über die Ferien mit nach Hause nehmen!

Volkshochschule



Unsere Herbstkurse

Ganzkörpertraining (Herz-Kreislauf / Muskelaufbau)

Leitung: Frau Sonja Opfer
Dauer: 20 Abende (montags)
Beginn: 11. September 2017
Uhrzeit: 20:00 – 21:00 Uhr
Ort: Turnhalle (Wehratalhalle)
Kursgebühr: ab 11 Teilnehmern 48,- EUR
6 - 10 Teilnehmer 60,- EUR
Teilnehmerzahl: mindestens 6

Problemzongymnastik (Rückenstärkung / Fettabbau)

Leitung: Frau Sonja Opfer
Dauer: 20 Abende (donnerstags)
Beginn: 14. September 2017
Uhrzeit: 19:30 – 20:30 Uhr
Ort: Turnhalle (Wehratalhalle)
Kursgebühr: ab 11 Teilnehmern 48,- EUR
6 - 10 Teilnehmer 60,- EUR
Teilnehmerzahl: mindestens 6

Verbindliche Anmeldung zu diesen beiden Kursen bei der VHS-Geschäftsstelle im Rathaus Frau Hummel, Tel. 07674/848-23 oder wie gewohnt auch direkt bei der Kursleiterin Frau Opfer.

Kreatives Schreiben

„In jedem Mensch steckt eine Geschichte“
Fast jeder Mensch hat irgendwann einmal die Idee „ein Buch oder eine Geschichte zu schreiben“ - nur wenige tun es. Doch weshalb eigentlich?

Wie schreibe ich eine spannende Geschichte? Wie erschaffe ich lebendige, glaubwürdige Charaktere? Wie löse ich Probleme während des Schreibprozesses und wie fange ich überhaupt mit dem Schreiben an?

Dieser Kurs gibt auf all diese Fragen Antworten und vermittelt Ihnen durch einfache, praktische Übungen, leicht verständliche Theorie und anhand einer unterstützenden Kursstruktur, dass das Verfassen von Geschichten kein „Hexenwerk“ ist. Dabei werden schnell motivierende Ergebnisse erzielt und in kürzester Zeit spür- und lesbare Fortschritte gemacht. Der Kurs richtet sich an alle Teilnehmer-/ innen, welche ihre eigenen Ideen zu Papier bringen möchten – egal ob es sich dabei um eine Kurzgeschichte, einen Roman oder ein Theaterstück handelt.

Leitung: Martin Knobel
Termin/Dauer: ab Donnerstag, 05.10.2017, 10 Abende
18:00 – 20:00 Uhr
Ort: Dr. Rudolf-Eberle-Schule, Jägermatt 1
(Treffpunkt am ersten Tag am Haupteingang der Schule)
Kursgebühr: 57,- EUR
bzw. 65,- EUR bei weniger als 8 Teilnehmern
Teilnehmerzahl: 6 – 10 Teilnehmer

Sonstiges:
- Mitzubringen sind: Block und Stift oder Laptop/Notebook
- Eine öffentliche Lesung erarbeiteter Texte wäre als Kursabschluss denkbar.
Bei Fragen zum Kurs können Sie sich gerne an den Kursleiter Herrn Knobel wenden (Tel: 07674/920 4711 (AB) oder spiegelschrift@gmx.de).

Verbindliche Anmeldung bis spätestens 27.09.2017 bei der VHS-Geschäftsstelle im Rathaus, St.-Blasier-Str. 2, 1.Obergeschoss Frau Hummel, Tel. 07674/ 848-23.

Acrylmalerei - Workshop

In diesem Kurs werden verschiedene Techniken der Acrylmalerei leicht verständlich und praxisnah vermittelt. Die Teilnehmer/-innen lernen, durch einfache Tricks den Umgang mit Materialien, Werkzeugen und Untergründen zu beherrschen und faszinierende Ergebnisse hervor zu bringen. Im Vordergrund steht hierbei stets die Freude am Malen. Es werden keine Vorkenntnisse vorausgesetzt.

Das benötigte Arbeitsmaterial sollte selbst mitgebracht werden. Bei Fragen zum Kurs und zum Arbeitsmaterial können Sie sich gerne an den Kursleiter Herrn Knobel wenden (Tel. 07674/9204711 (AB) oder spiegelschrift@gmx.de).

Leitung: Martin Knobel (bildender Künstler)
Termine Samstag, 30.09.2017, 09:00-12:00 Uhr und 13:00-16:00 Uhr und Sonntag, 01.10.2017, 09:00-12:00 Uhr und 13:00-17:00 Uhr (Verpflegung für die Mittagspause bitte selber mitbringen.)
Ort: Dr. Rudolf-Eberle-Schule, Jägermatt 1 (Werkraum)
(Treffpunkt am ersten Tag am Haupteingang der Schule)
Kursgebühr: 45,- EUR
bzw. 57,- EUR bei weniger als 8 Teilnehmern
Teilnehmerzahl: 6 – 10 Teilnehmer
Sonstiges: - Für spezielles Arbeitsmaterial, das vom Kursleiter zur Verfügung gestellt wird, können 3 - 5 EUR zusätzlich entstehen.
- Eine Ausstellng nach Ende des Kurses ist denkbar.
Interessierte sollten sich auf jeden Fall melden, auch wenn ihnen der nun festgelegte Termin zeitlich nicht möglich ist. Bei Bedarf kann eventuell auch ein anderer Termin mit den Teilnehmern abgesprochen werden.

Verbindliche Anmeldung bis spätestens 15.09.2017 bei der VHS-Geschäftsstelle im Rathaus, St.-Blasier-Str. 2, 1.Obergeschoss Frau Hummel, Tel. 07674/ 848-23.

Deutsch als Fremdsprache

Sind Sie neu in Deutschland und möchten so schnell wie möglich die deutsche Sprache lernen? Haben Sie vielleicht bereits Grundkenntnisse, trauen sich aber nicht Deutsch zu sprechen, weil Sie Angst vor Fehlern haben oder Ihnen der Wortschatz fehlt?

Die Volkshochschule Todtmoos bietet Ihnen an 12 Abenden einen Deutschkurs an, bei dem Sie ohne Lehrbuch die deutsche Sprache lernen können, um sich in Alltagssituationen besser verständigen zu können.

Leitung: Almut Immisch (Sprachlehrerin)
Termine /Dauer: ab Mittwoch, 08.11.2017,
12 Abende, 18:30 – 20:00 Uhr
Ort: Dr. Rudolf-Eberle-Schule, Jägermatt 1 (WRS-Klassenzimmer)
(wir treffen uns am ersten Abend am Haupteingang der Schule)
Kursgebühr: 50,- EUR
Teilnehmerzahl: 6 – 12 Teilnehmer

Verbindliche Anmeldung zum Sprachkurs bis spätestens 24. Oktober 2017 bei der VHSGeschäftsstelle im Rathaus, St.-Blasier-Str. 2, 1.Obergeschoss Frau Hummel, Tel. 07674/ 848-23.

Die Touristinformation



Öffentliche Hallenbäder

in Todtmoos

Öffentliches Hotel-Hallenbad
im Hotel Löwen. Tel. 07674/90550
Öffnungszeiten:

09:00-11:00 Uhr und
15:00-20:00 Uhr

in Herrisried, Tel. 07764-9335894

ab Mittwoch, 5. Juli wieder geöffnet

Montag und Dienstag	geschlossen
Mittwoch und Freitag	11.00-21.00 Uhr
Donnerstag	09.00-13.00 Uhr
Samstag	11.00-16.00 Uhr
Sonntag und Feiertag	10.00-18.00 Uhr

in Görwihl, Tel. 07754/351

Montag (Warmbadetag 30 Grad)	15:00-21:00 Uhr
Mittwoch	15:00-21:00 Uhr
Freitag	16:00-20:00 Uhr
Samstag und Sonntag	14:30-17:30 Uhr

in Menzenschwand

Revital Bewegungsbad, Tel. 07675/929104

Öffnungszeiten täglich	10:00-21:00 Uhr
Freitag	10:00-22:00 Uhr

Veranstaltungshinweise

Kino on Tour auf Großbildleinwand im Kurhaus Wehratal am 28.08.2017

17:30 Uhr Familienfilm „Gespensterjäger“



Plötzlich ein Gespenst im Keller zu finden, ist wohl für jeden Jungen eine seltsame Erfahrung. Wenn dieses Gespenst aber dazu noch nicht furchterregend sondern eher amüsant niedlich ist, ist die Überraschung doppelt groß. So ergeht es Tom, der auf den schleimig grünen Hugo trifft. Dieser wurde von einem Eisgespenst aus seiner Geistervilla verjagt. Nun versuchen die beiden gemeinsam Hugo die Rückkehr zu ermöglichen. Dafür müssen sie aber erstmal bei einer Geisterjägerin das nötige Handwerk lernen. Tom geht mit der professionellen Gespensterjägerin Hedwig und dem netten

Geist Hugo gegen ein gefährliches Eisgespenst vor. Perfekte Familienunterhaltung nach Bestsellervorlage, die von Anfang bis Ende Spaß macht.

20:00 „Ich bin dann mal weg“



Für den beliebten Entertainer Hape Kerkeling (Devid Striesow) ist der Stress bei seinen vielen Terminen im Fernsehen und auf der Bühne ein ständiger Begleiter. Als er bei einer Show zusammenbricht, verordnet ihm sein Arzt in der Diagnose eine Zwangspause von mehreren Monaten. Mit Widerwillen sucht sich Hape eine Aufgabe, die ihn mit sich selbst ins Reine bringt. Er nimmt sich ein Vorbild an der Schauspielerin Shirley MacLaine und beschließt, den Jakobsweg entlang zu wandern. Die beschwerliche Reise nach Santiago de Compostela geht über Stock und Stein in einer Länge von knapp 782

Kilometern und wird meist von Pilgern auf der Suche nach Gott beschritten. Gleich zu Beginn seiner Reise in Frankreich eröffnet sich für Hape schnell das Ausmaß seines schier unmöglichen Unterfangens, allein ohne jegliche sportliche Vorbereitungen den Weg beschreiten zu wollen. Er begegnet den zwei Pilgerinnen Stella (Martina Gedeck) und Lena (Karoline Schuch) mit denen er auf seiner kommenden Reise öfter die Wege kreuzen wird, auch wenn die Weltanschauungen der drei dabei doch ganz unterschiedlich sind...

Veranstaltungsübersicht vom 25.08. bis 01.09.2017

Freitag, 25. August 2017

- 13:00 Uhr **Speckseminar mit dem singenden Wirt**
Treffpunkt Mattenhof in Hintertodtmoos
Kostenbeitrag pro Person:
mit Vesperbrett und Brot 8,50 €
und ein Bauernschnaps gratis
Anmeldung bitte bis 12 Uhr, Tel. 07674-367
Gruppenanmeldung nach Absprache
- 19:00 Uhr **Tanzlokal Schwarzwaldspitze**
Friday-Night-Fieber
mit Todtmooser Gästekarte Eintritt frei
Alpen-Tippi, Musiklounge (Eintritt frei)

Samstag, 26. August 2017

- 19:00 Uhr **Tanzlokal Schwarzwaldspitze** Dance-Night
Alpen-Tippi, Party-Nacht
mit Todtmooser Gästekarte Eintritt frei

Sonntag, 27. August 2017

- 11:00 Uhr **Wanderung mit dem Schwarzwaldverein**
in Blasiwald über Wüstengraben und Muchenland
Gehzeit: ca. 4 Std., 12 km
Rucksackverpflegung, evtl. Schlusseinkehr
Wanderführer: Gisela Bächle, Tel. 07674-8182
Treffpunkt: Busbahnhof, Fahrgemeinschaften
Anmeldung erwünscht
- 18:00-20:00 Uhr **Sport und Spaß mit Patrick und Niko**
Geeignet für Kinder ab 12 Jahren
Treffpunkt: Turnhalle Kurhaus Wehratal

Montag, 28. August 2017

- 16:00 Uhr **Kirchenführung barocke Wallfahrtskirche und Pfarrhaus** mit Frau Dr. Gertrud Freitag
Treffpunkt vor der Kirche
- 17:30 Uhr **Familienkino auf Großbildleinwand „Gespensterjäger“**
im Kurhaus Wehratal
Eintritt 5,00 €
mit Todtmooser Gästekarte frei
- 20:00 Uhr **Kinofilm auf Großbildleinwand „Ich bin dann mal weg“**
im Kurhaus Wehratal
Eintritt 6,00 €
mit Todtmooser Gästekarte frei

Dienstag, 29. August 2017

- 13:00 Uhr **Speckseminar mit dem singenden Wirt**
Treffpunkt Mattenhof in Hintertodtmoos
Kostenbeitrag pro Person:
mit Vesperbrett und Brot 8,50 €
und ein Bauernschnaps gratis
Anmeldung bitte bis 12 Uhr, Tel. 07674-367
Gruppenanmeldung nach Absprache
- 18:30-20:00 Uhr **Kräuter am Wegesrand**
Kräuterwanderung mit Naturführerin
Elisabeth Sellin
Treffpunkt Patientenparkplatz Klinik Wehrwald
Kostenbeitrag 5,00 €

Mittwoch, 30. August 2017

- 10:00-11:30 Uhr **„Ausflug in das Reich der Bienen“**
für Kinder und Erwachsene
Führung und Erklärung am und im Bienenhäuschen mit Honigprobe aus der Wabe, mit Kurzfilm (ca. 15 Min).
Jeder Teilnehmer erhält ein kleines Gläschen Honig und ein Info-Blatt „Interessantes über die Bienen“.
Treffpunkt bei Herrn Hansjörg Kaiser, Mattenweg 8a, Hintertodtmoos
Anmeldung bis zum Vortag, 17 Uhr bei der Tourist-Info, 07674-90600
Kostenbeitrag 3,00 €
- 19:00 Uhr **Fußball für Jedermann ab 18 Jahren**
Treffpunkt: Sportplatz Jägermatt bei ungünstiger Witterung Turnhalle Kurhaus Wehratal
- 20:00 Uhr **Konzert mit dem „Akkordeon-Orchester Herrischried“**
im „Alten Kurpark“, bei ungünstiger Witterung im Kurhaus Wehratal, Eintritt frei

Donnerstag, 31. August 2017

- 08:30-13:00 Uhr **Todtmooser Wochenmarkt**
auf dem Sparkassenplatz
- 13:30 Uhr **Geführte Wanderung Hochkopf-Panoramaweg**
Dauer: ca. 3-4 Std.
mit Einkehrmöglichkeit
Treffpunkt Kurhaus Wehratal
- 14:00 Uhr **Kutschfahrt mit Stephan Zimmermann**
Abfahrt halbstündlich von 14-16 Uhr
Vor Anmeldung bei der Tourist-Information bis 17 Uhr am Vortag, Tel. 07674-90600

Treffpunkt: beim Landgasthof Linde in Todtmoos-Weg
 Kostenbeitrag: Erwachsene 5,00 €
 Kinder 3,00 €
 mit Todtmooser Gästekarte frei
 (findet nur bei trockenem Wetter und einer Mindestteilnehmerzahl von 10 Personen statt)
15:00 Uhr Backen einer Schwarzwälder Kirschtorte
 Treffpunkt Café Zimmermann
 Kostenbeitrag einschl. 1 Tasse Kaffee und 1 Stück Schwarzwälder Kirschtorte 8,50 €
 Anmeldung bis Mittwoch, 12 Uhr im Café Zimmermann, Tel. 07674-90570
16:30 Uhr Bergwerksführung für Kinder
 Geeignet für Kinder ab 6 Jahren
 Bitte unbedingt warme Kleidung und gutes Schuhwerk mitbringen.
 Treffpunkt vor dem Bergwerk

Freitag, 01. September 2017

13:00 Uhr Speckseminar mit dem singenden Wirt
 Treffpunkt Mattenhof in Hintertodtmoos
 Kostenbeitrag pro Person:
 mit Vesperbrett und Brot 8,50 €
 und ein Bauernschnaps gratis
 Anmeldung bitte bis 12 Uhr, Tel. 07674-367
 Gruppenanmeldung nach Absprache
19:00 Uhr Konzert mit „Junge Symphoniker Südbaden“
 im Kurhaus Wehratal
 Eintritt frei, Spenden willkommen
19:00 Uhr Tanzlokal Schwarzwaldspitze
 Friday-Night-Fieber
Alpen-Tippi, XXL-Tippi-Dance-Party
 mit Todtmooser Gästekarte

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirche



Kath. Pfarramt und Sekretariat:

Kurparkweg 8, 79682 Todtmoos
 Telefon: 07674/462
 Telefax: 07674/451
 Email: sekretariat@pfarramt-todtmoos.de

Homepage: www.wallfahrtskirche-todtmoos.de,
www.se-todtmoos-bernaue.de

Freitag 25.08.
 8:30 Uhr Beichtgelegenheit und Rosenkranz
 9:00 Uhr Wallfahrtsmesse, anschl. Aussetzung und Barmherzigkeitsrosenkranz
 15:00-16:00 Uhr Beichtgelegenheit

Samstag 26.08.
 18:00-19:00 Uhr Beichtgelegenheit
 18:30 Uhr Rosenkranz
 19:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag 27.08. Tag der ewigen Anbetung
 8:30 Uhr Beichtgelegenheit
 9:00 Uhr Rosenkranz
 9:30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit und Wallfahrer
 11:00 Uhr Hl. Messe mit anschl. Ewiger Anbetung bis 13:00 Uhr

Montag 28.08.
 Wallfahrt nach Tschenstochau
 5:00 Uhr Abfahrt Todtmoos, Wallfahrtskirche Parkplatz

5:30 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche Bernau
 16:00 Uhr Kirchen- und Pfarrhausführung
 18:30 Uhr Beichtgelegenheit
 19:00 Uhr Hl. Messe

Dienstag 29.08.
 18:30 Uhr Rosenkranz
 19:00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch 30.08.
 8:30 Uhr Beichtgelegenheit und Rosenkranz
 9:00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag 31.08.
 18:30 Uhr Beichtgelegenheit und Rosenkranz
 19:00 Uhr Hl. Messe

Freitag 01.09. Herz Jesu Freitag
 8:30 Uhr Beichtgelegenheit und Rosenkranz
 9:00 Uhr Wallfahrtsmesse, anschl. Aussetzung und Barmherzigkeitsrosenkranz
KEINE Krankenkommunion
 15:00-16:00 Uhr Beichtgelegenheit

Jubiläumskreuz für Paulinerkloster in Todtmoos



Mainburg/Todtmoos:

Ein besonderer Festtag war dieses Jahr der 15. August „Maria Himmelfahrt“ für die Pauliner-Patres in Todtmoos.

Nicht nur weil es das Patroziniumsfest der Kirche ist, sondern weil auch die Pauliner ihr 30-jähriges Wirken in Todtmoos feierten. Dies nahm auch eine Gruppe aus dem Hallertauer Hopfenland unter den Initiatoren Josef Fuß und Pater Lukas, der immer noch gute Kontakte zur Hallertau pflegt, zum Anlass, ein 4 Meter hohes Eichenkreuz als Dank für die Pauliner-Seelsorge in der Hallertau in dem Klostergarten aufzustellen.

Walter Stöckl aus Pfeffenhausen fertigte mit seinen Mitarbeitern dieses Kreuz an und übergab es kostenlos für den Klostergarten, in dem bis dato noch kein Kreuz stand.

Am Montag reiste die Gruppe aus der Hallertau mit einem Kleinbus und einem Anhänger, beladen mit dem Kreuz, an und stellte am Nachmittag noch das Kreuz auf.

Groß war die Freude bei den Paulinern Pater Prior David, Pater Lukas, Pater Roman, Pater Henrich und Bruder Adam, dass nun ein weithin sichtbares Kreuz auf einer kleinen Anhöhe den schönen Klostergarten noch bereichert.

Am Abend Maria Himmelfahrt wurde das Kreuz, im Rahmen eines feierlichen Hochamtes und anschließender Lichterprozession zum Kreuz, feierlich eingeweiht.

Die Gruppe aus dem Hallertauer Hopfenland wurde sehr herzlich von den Patres aufgenommen und versorgt im Geiste der Pauliner-Gastfreundlichkeit.

Evangelische Kirchengemeinde Todtmoos



St.-Blasier-Str. 5, 79682 Todtmoos
 Sekretariat: Donnerstags von 9:00-12:30 Uhr,
 Tel. 07674/371, Fax. 07674/1027,
 E-Mail: todtmoos@kbz.ekiba.de
 Homepage: www.ev-kirche-todtmoos.de
 Sprechzeit: Gemeinédiakon Bendig nach Vereinbarung
 Tel.: 07674/371

Gottesdienste:

Sonntag, 27.08.2017

10:00 Uhr Gottesdienst
 (Prädikantin Frau Frommeyer)

Samstag, 02.09.2017

19:00 Uhr Abendgottesdienst
 (Prädikant Dr. Peter Philipp)

Veranstaltungen:

Dienstag, 29.08.2017

19:00 Uhr „Lebensmitte – Chance der Neuorientierung“
 Vortrag und Gespräch, (Dr. Peter Philipp),
 Klinik Wehrawald

Vereinsnachrichten



Schwarzwaldverein e. V.



Sonntag, 27. August 2017

Wanderung in Blasiwald Über Wüstengraben und Muchenland

Dauer: Ca. 12 km- 4 Std.

Treffpunkt: 11 Uhr Busbahnhof

Fahrgemeinschaften, Rucksackverpflegung,

evtl. Schluss Einkehr

Wanderführer: Gisela Bächle Tel. 07674/8182

Anmeldung erwünscht



Sonntag, 3. September

Rundwanderung um den herbstlichen Farnberg

Inspiration in den schönen Farben der Natur,

Dauer: ca. 9 km 250 HM, Gehzeit ca. 3 Std.

Treffpunkt: 13 Uhr, Busbahnhof Todtmoos, Fahrgemeinschaften

Wanderführer: Renate Schlatterer, Tel. 07674/921006

Anmeldung erwünscht.

VdK-Ortsverband



VdK-Sprechstage

Beratung im Sozialrecht:

Die nächsten Sprechstage der VdK Sozialrechtsschutz GmbH in Waldshut-Tiengen mit Frau Elvira Bendzko finden am

Montag, 11. September 2017 und

Mittwoch, 13. September 2017

in der VdK-Serviceestelle, Bahnhofstraße 12 (barrierefrei) statt. Die Beratung und rechtliche Vertretung erfolgt in allen sozialrechtlichen Fragen, u. a. in der gesetzlichen Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen und Pflegeversicherung sowie dem Schwerbehindertenrecht.

Eine vorherige Terminvereinbarung unter

Tel. 07741/96 98 73-0 ist erforderlich.

Aus den Nachbargemeinden



Mountain-Bike-Tour

Letzte diesjährige Mountain-Bike-Tour durch das schöne Zeller Bergland startet am Mambacher Dorfhocksonntag, den 3. September 2017 um 09:00 Uhr am Dorfplatz Mambach.

Die geführte mittelschwere Strecke beläuft sich über ca. 21 km, Dauer ca. 2 – 2,5 Stunden.

Die Bike-Karte mit Streckenbeschreibung kann beim Zeller Bergland Tourismus und im Bürgerbüro in Zell für 2,- € erworben werden.

Nähere Auskünfte zu allen Touren können Sie unserer Homepage unter www.zell-im-wiesental.de entnehmen. Alle Mountain-Bike Freunde heißen wir in diesem Jahr noch einmal „Herzlich Willkommen“ mit uns zu starten!

„Zeit für Träume“

6. Gemäldeausstellung in Häusern

Am 28. und 29. Oktober 2017 findet im Kur- und Sporthaus Häusern die bereits 6. Gemäldeausstellung statt.

Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Häusern hofft wieder auf zahlreiche Freizeitkünstler, die sich von diesem Thema angesprochen fühlen und Ihre Träume künstlerisch umsetzen. Jeder Künstler, der seine Werke einer breiten Öffentlichkeit präsentieren möchte, sollte diese Chance bei der Gemäldeausstellung in Häusern wahrnehmen.

Mit einem Originalbild im Format 70 x 100, hoch oder breit, mit einer Aufhängevorrichtung, dürfen Künstler ab einem Alter von 16 Jahren teilnehmen. Startgeld pro Bild beträgt 7,- Euro und sollte ein Gemälde verkauft werden, so bekommt der Förderverein 20 %. Wichtig ist zu erwähnen, dass der Förderverein nur durch diese Einnahmen zusätzliche Anschaffungen für die Feuerwehr Häusern finanzieren kann.

Die Kunstwerke werden von einer Fachjury bewertet und es winken den Künstlern wertvolle Geld und Sachpreise.

Anmeldeschluss ist der 15. Oktober 2017. Weitere Information finden Sie unter www.foerderverein-ffwhaeusern.de oder bei Michaela Bühler, Häusern, 07672/90264

**Redaktionsschluss für das
 Mitteilungsblatt Nr. 35
 ist Dienstag, 29.08.2017 um 10:00 Uhr!**

Wir bitten um Beachtung!

Was sonst noch interessiert



Technisches Gymnasium (11.09.2017)

Profil Mechatronik	07:55 Uhr	Raum 403
Profil Informationstechnik	07:55 Uhr	Raum 404
Profil Technik und Management	07:55 Uhr	Raum 406

Zweijährige Berufsfachschulen (11.09.2017)

Elektrotechnik	07:55 Uhr	Raum 307
Metalltechnik	07:55 Uhr	Raum 305

Berufskollegs (11.09.2017)

Technisches Berufskolleg I	07:55 Uhr	Raum 302
Technisches Berufskolleg II	07:55 Uhr	Raum 401

Berufseinstiegsjahr/Vorbereitung Arbeit und Beruf (11.09.2017)

Vorbereitung Arbeit und Beruf (VAB)	07:55 Uhr	Raum 009
VAB O	09:45 Uhr	Raum 006

Einjährige Berufsfachschulen (11.09.2017)

Elektronik	07:55 Uhr	Raum 316
Metalltechnik	07:55 Uhr	Raum 211
Fahrzeugtechnik	07:55 Uhr	Raum 104

Berufsschule:

1. Lehrjahr Elektroberufe	13.09.2017	07:55 Uhr	Raum 302
1. Lehrjahr Metallberufe	13.09.2017	07:55 Uhr	Raum 103
1. Lehrjahr Techn. Produktdesigner	13.09.2017	07:55 Uhr	Raum 212
1. Lehrjahr Kfz-Berufe	20.09.2017	07:55 Uhr	Raum G26 *)
1. Lehrjahr Zahnmedizin	15.09.2017	07:55 Uhr	Raum 410

*) in der Kfz-Abteilung, Friedrichstr. 3 (Bildungsakademie)

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.gs-wt.de

Schulbeginn an der Justus-von-Liebig Schule Waldshut

An der **Justus-von-Liebig-Schule** beginnt der Unterricht wie folgt:

Berufsfachschulen für Altenpflege und Altenpflegehilfe:

1. Jahrgang	Montag, 11.09.2017	7:55 Uhr	Raum laut Aushang
2. Jahrgang	Dienstag, 12.09.2017	7:55 Uhr	Raum laut Aushang
3. Jahrgang	Montag, 11.09.2017	7:55 Uhr	Raum laut Aushang

Dreijähriges Berufskolleg für Sozialpädagogik praxisintegriert:

1. Jahrgang	Montag, 25.09.2017	7:55 Uhr	Raum laut Aushang
-------------	--------------------	----------	-------------------

Info: Bis zum 22.09.2017 haben die Schüler einen Praxisblock

2. Jahrgang	Montag, 25.09.2017	7:55 Uhr	Raum laut Aushang
-------------	--------------------	----------	-------------------

Info: Bis zum 22.09.2017 haben die Schüler einen Praxisblock.

3. Jahrgang	Montag, 11.09.2017	7:55 Uhr	Raum laut Aushang
-------------	--------------------	----------	-------------------

Unterrichtsbeginn in den Ausbildungsgängen der Sozialpädagogik/Erzieherausbildung

- Für das Berufskolleg für Vorpraktikanten 1 (1BKPR1) 18.09.2017 7:55 Uhr
- Für das Berufskolleg für Vorpraktikanten 2 (1BKPR2) 20.09.2017 7:55 Uhr
- Für den Unterkurs der Fachschule für Sozialpädagogik (2BKSP1) 11.09.2017 7:55 Uhr
- Für den Oberkurs der Fachschule für Sozialpädagogik (2BKSP2) 11.09.2017 7:55 Uhr

Das BKPR führt vom 11. – 15.09.2017 einen Praxisblock durch. Wir begrüßen es, wenn die Schüler des BKPR Ihre Tätigkeit im Kindergarten schon ab dem 04.09.2017 aufnehmen.

Unterrichtsbeginn in der Ausbildung zum Biotechnologie-Assistenten

- Für den 1. Jahrgang (2BKBT1) 11.09.2017 7:55 Uhr

- Für den 2. Jahrgang (2BKBT2) 04.10.2017 7:55 Uhr

Unterrichtsbeginn im Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf für Schüler/innen ohne Deutschkenntnisse (VABO)

20.09.2017 13:30 Uhr

In allen anderen Schularten beginnt der Unterricht am Montag, den 11.09.2017 um 7:55 Uhr.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage: www.jls-wt.de

Schulbeginn an den Kaufmännischen Schulen Waldshut

An den **Kaufmännischen Schulen** beginnt der Unterricht für die Schüler/innen bestehender Klassen des **Wirtschaftsgymnasiums** und der **Wirtschaftsschule** am Montag, 11. September 2017, um 07:55 Uhr. Die Klassenzimmer sind ausgewiesen.

Die **Klassenbildungen der neu aufgenommenen Schüler/innen** erfolgen ebenfalls am 11.09.2017 wie folgt:

Wirtschaftsgymnasium	07:55 Uhr	Musiksaal
Wirtschaftsschule	09:00 Uhr	Musiksaal
Berufskolleg I	10:30 Uhr	Musiksaal
Berufskolleg II	07:55 Uhr	Raum nach Aushang.

Die **Kaufmännische Berufsschule** beginnt wie folgt:
Einschulung aller neuen Auszubildenden:

alle kaufmännischen Ausbildungsberufe und Medizinische Fachangestellte (MFA)		
Dienstag, 12.09.17	14:00 Uhr	Raum nach Aushang

Unterrichtsbeginn 1. Ausbildungsjahr:

alle kaufmännischen Ausbildungsberufe		
Montag, 18.09.17	07:55 Uhr	Klassenzimmer
Medizinische Fachangestellte		
Dienstag, 19.09.17	07:55 Uhr	(s. Aushang)

2. Ausbildungsjahr

alle kaufm. Ausbildungsberufe und Auszubildende mit Verkürzung		
Dienstag, 19.09.17	07:55 Uhr	Klassenzimmer
Medizinische Fachangestellte und Auszubildende mit Verkürzung		
Mittwoch, 20.09.17	12:10 Uhr	

3. Ausbildungsjahr

Einzel- und Großhandelskaufleute		
Montag, 18.09.17	07:55 Uhr	Klassenzimmer
Industrie- und Bürokaufleute		
Mittwoch, 20.09.17	07:55 Uhr	(s. Aushang)
Medizinische Fachangestellt		
Mittwoch, 20.09.17	07:55 Uhr	

Grundsätzlicher Hinweis alle drei Schulen betreffend für Betriebe, die Beschäftigungsverhältnisse mit Jugendlichen eingehen: Jugendliche, die keine Berufsausbildung absolvieren, dürfen erst nach Erfüllung der Berufsschulpflicht beschäftigt werden. Diese Jugendlichen besuchen zuvor ein Berufseinstiegsjahr (BEJ) oder eine Klasse „Vorbereitung auf Arbeit und Beruf (VAB).“

Katholisches Bildungswerk Hotzenwald (Görwihl / Herrischried / Rickenbach)

Weihnachts- Konzert mit Angelika Milster „Hoffnung“ am 20.12.2017 19:30 Uhr

Kirche St.Wendelinus Görwihl
Eintrittskarten im Vorverkauf:

-Tourist Info Görwihl Rathaus
-Lebensmittel Mutter Görwihl
-Pfarrbüro Kirche Görwihl
Preis 31,90 € p.P.

Leiter Kath. Bildungswerk Hotzenwald, Alfred R. Laffter, Tel.07754 7583, Fax.03212 1063987, Mobil.01726312918, Laffter@web.de

(Für alle Fragen und Anmeldungen)

Eierwelt in Ordnung? Doppelt gestempelte Eier täuschen über Herkunft

Stuttgart, 10.08.2017

Im Zuge des Fipronil-Skandals sind Eier, insbesondere auch die Herkunft, ein Dauerthema. Es erreichten die Verbraucherzentrale Fotos von doppelt gestempelten Eiern. Auf dem beispielhaft abgedruckten Lichtbild besagt etwa der erste Stempel, dass es sich um ein Käfig-Ei aus den Niederlanden handele. Der zweite Stempel deklariert das Ei als Freiland-Ei aus Baden-Württemberg. In einem anderen Fall wurde der Verbraucherzentrale von komplett ungestempelten Eiern im Handel berichtet.

„Beides ist Verbrauchertäuschung und rechtlich natürlich nicht zulässig, weil die Herkunft der Eier verschleiert wird. Der Stempel auf dem Ei gehört zu den Pflichtangaben der Eier-Kennzeichnung und muss grundsätzlich auf jedem Ei eindeutig und lesbar sein“, kommentiert Christiane Manthey von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg den Fall. Werden Eier in Verpackungen angeboten, wird toleriert, wenn der Erzeugercode bei bis zu 20 Prozent der Eier nicht lesbar ist.

Verbraucher, die mehrfach gestempelte Eier oder auch ungestempelte Eier in Eier-Verpackungen vorfinden, sollten dies der zuständigen amtlichen Lebensmittelüberwachung oder der Verbraucherzentrale melden.

Näheres zum Erzeugercode auf dem Ei finden Sie hier: <http://www.verbraucherzentrale-bawue.de/eierstempel>

Wie Hersteller bei Nährwertangaben tricksen

Halbe Portionen

Stuttgart, 26.07.2017 – Eine interaktive Umfrage der Verbraucherzentralen bundesweit hat gezeigt: Hersteller geben die Portionsgrößen auf Müsli- und Chipspackungen viel zu gering an. Worauf Verbraucher beim Einkauf achten können, erklärt Christiane Manthey von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg.

Kleine Portion suggeriert weniger Fett

„Zwischen den freiwilligen Portionsangaben der Hersteller und der Wirklichkeit klafft eine große Lücke“, sagt Christiane Manthey von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. „Unserer Auffassung nach rechnen viele Hersteller ihre Produkte mit den kleineren Portionen „gesund“. Denn: Aus kleineren Portionsgrößen ergeben sich automatisch auch geringere Mengen etwa an Zucker oder Fett, die Verbraucher vermeintlich zu sich nehmen. Nicht selten werben Hersteller mit diesen Werten prominent auf der Schauseite der Verpackung.“

Satt von 40 Gramm Müsli?

Dass tatsächlich verzehrte Portionen mit den Angaben der Hersteller häufig nicht übereinstimmen, haben Verbraucherzentralen bundesweit mit einer Umfrage ermittelt. Dabei sollten Verbraucher die Portion Müsli und Chips abfüllen, die ihren üblichen Essgewohnheiten entspricht. Beim Müsli lag die Portionsgröße, die Verbraucher abfüllten, im Durchschnitt bei 81 Gramm, bei den Chips betrug sie 63 Gramm. Die Hersteller hatten bei Müsli jedoch lediglich 40, bei Chips 30 Gramm als Portion angegeben. Damit waren die tatsächlichen Portionen mehr als doppelt so groß wie die Portion, die die Hersteller auf der Verpackung empfahlen. 1.490 Verbraucher hatten an der nicht repräsentativen Befragung teilgenommen.

Worauf Verbraucher achten können

„Wer die Nährwerte verschiedener Lebensmittel vergleichen will, sollte sich nicht an den Portionsgrößen orientieren“, rät Manthey. Bessere Vergleichbarkeit bieten die gesetzlich vorgeschriebenen Informationen in Bezug auf 100 Gramm oder 100 Milliliter des Lebensmittels. „Al-

lein wegen unterschiedlicher Essgewohnheiten sind Portionsangaben bei lose verpackten Lebensmitteln völlig sinnlos. Willkürlich gewählte Portionsgrößen verwirren statt zu informieren,“ so die Lebensmittel-expertin. Bei nicht eindeutig portionierbaren Lebensmitteln wie Chips oder Müsli sollen Hersteller nach Ansicht der Verbraucherzentrale auf Portionsangaben verzichten. Lediglich bei Verpackungen mit konkreten Portionen wie etwa einem Riegel, einer Scheibe oder einem Becher können die Informationen auf dem Etikett sinnvoll sein

Lebenshilfe



für Eltern, Kinder und Jugendliche in den Städten und Gemeinden

Sprechstunden werden in folgenden Rathäusern durchgeführt:

- Im **Rathaus St. Blasien** jeweils 14-tägig donnerstags in den ungeraden Kalenderwochen **von 10:00 – 12:00 Uhr, nächster Termin: 31. August 2017**
- Im **Rathaus Wehr** jeden **Montag von 09:00 – 11:00 Uhr**
- Im **Rathaus Görwihl** jeweils am ersten **Donnerstag** eines jeden Monats von **14:30 bis 15:30 Uhr**

Sprechstunde SKM/Anerkannter Betreuerverein, Landkreis Waldshut:

Die nächste Sprechstunde findet erst am Montag, 11. September 2017, 14:00 – 14:30 Uhr im Sitzungszimmer des Rathauses St. Blasien, Erdgeschoss statt.
Anmeldung und Information: 07751/8000888

Selbsthilfe für Menschen mit einer Bipolaren Erkrankung

Die Selbsthilfegruppe „Menschen mit einer Bipolaren Erkrankung“ trifft sich immer am letzten Montag eines Monats von 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr im Caritasverband Hochrhein, Poststr. 1 in 79761 Waldshut. Telefon: 07751/8011-43
(Andreas Maichle, Caritasverband Hochrhein)

Diakonisches Werk des Ev. Kirchenbezirks Hochrhein

Hildastr. 2, 79713 Bad Säckingen
Telefon: (07761) 553589-0
www.dw-hochrhein.de

- Schwangeren-, Schwangerschaftskonfliktberatung
- Ehe-, Familien- und Lebensberatung
- Sozialberatung

Selbsthilfegruppe für Angehörige von Suizidopfern

Die Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Suizidopfern trifft sich jeweils am **ersten Mittwoch im Monat um 19:30 Uhr** in den Räumen des Caritasverbandes Hochrhein, Poststraße 1, 79761 Waldshut-Tiengen.

Ansprechpartnerin ist Frau Dagmar Reinker, Tel. 07751/ 2606,
E-Mail: d-reinker@t-online.de oder

Caritasverband Hochrhein, Barbara Scholz, Tel. 07751/ 8011-33,
E-Mail: b.scholz@caritas-hochrhein.de

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Kaufmännischen Mitarbeiter m/w (halbtags)

zur Unterstützung im Rechnungswesen.

Ihre Hauptaufgaben sind:

Rechnungserstellung, Buchen Eingangsrechnungen und allgemeine kaufmännische Tätigkeiten.

Sie haben eine kaufmännische Ausbildung abgeschlossen und bringen erste Berufserfahrung mit. Sie sind dienstleistungsorientiert und arbeiten gerne in einem kleinen motivierten Team. Es erwartet Sie ein interessanter Arbeitsplatz im Baubereich mit einem attraktiven Gehalt.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung an

Daniel Stoll Bau GmbH

Im Sägemeos 13
79682 Todtmoos
gerne auch per E-Mail an:
ds@stollbau.eu



Daniel Stoll Bau GmbH
**Stoll
Bau**

Physiotherapeut/-in gesucht

in Teil- oder Vollzeit

Praxis für Physiotherapie Marco Demuth

Bernau-Menzenschwander-Straße 7
79837 St. Blasien
Telefon 0 76 72 / 48 05 33

Wir suchen für das Naturfreundehaus „GersbacherHörnle“ in Gersbach eine Aushilfe/Vertretung

für den Bereich Zimmerreinigung, Küche und Garten.

Sehr gut geeignet wäre eine Hausfrau, die flexibel ist und gerne in unserem Team (Minijobbasis) mitarbeiten würde.

Frau Ann-Kathrin Turnbull gibt gerne weitere Auskunft,
Telefon: 07620 - 238.

Kleine Münzen – große Hilfe



**Wir
sammeln
Geld
aus aller
Welt**



Annahmestellen: Caritas-Zentren und Katholische Pfarrämter
Telefon: 0711 2633 1134 www.caritas-spende.de/kleinemuenzen



EDELBERT WASMER
BILDHAUEREI
07675 838
SCHMALECKWEG 1
79872 BERNAU
INNERLEHEN



info@BildhaeuereiWasmer.de

GRABMALE
vom Meisterbetrieb
In Stein, Holz, Metall
Beschriften von
Urnentafeln

HOTEL AM STADTGARTEN

Unser Haus ist ein idealer Ausgangspunkt für Ihren Aufenthalt am Bodensee, da es im Herzen der Stadt Radolfzell liegt, direkt am Stadtpark und nur 5 Gehminuten vom See und Bahnhof entfernt ist.



Höllturmpassage 2 · 78315 Radolfzell am Bodensee
Tel. 07732/92 46-0 · Mail: info@hotel-am-stadtgarten.de
www.hotel-am-stadtgarten.de



VERGOLDEN SIE SICH DEN HERBST

6 Anzeigen schalten - 4 Anzeigen bezahlen*

**Unsere Aktion gilt vom 4.9. - 29.10.17
in den Kalenderwochen 36 - 43.**

■ Aktionscode P-2017-04
- *Voraussetzungen siehe www.primo-stockach.de

Es gelten unsere AGB (siehe www.primo-stockach.de) und unsere aktuelle Preisliste Nr. 18 (Stand: Januar 2017).

PRIMO
Verlag | Druck | Service

Telefon: 0 77 71/ 93 17-11
Telefax: 0 77 71/ 93 17-40

anzeigen@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de



GEWINNSPIEL

- Anzeige -

26. Internationaler Töpfermarkt



09. bis 10. September 2017 in Hüfingen

Ökologie
Geschichte
Kunst

Kennen Sie den Internationalen Töpfermarkt im Erholungsort Hüfingen? Dieser findet am 09. und 10. September 2017 in der historischen und denkmalgeschützten Altstadt im Rahmen der Internationalen Keramikwochen statt.

Verschiedene künstlerisch hochwertige Ausstellungen bilden den Rahmen der Internationalen Keramikwochen, die vom **09.09. – 24.09.2017** in Hüfingen stattfinden. Eingebettet in die Internationalen Keramikwochen ist der Internationale Töpfermarkt als Höhepunkt am 09. und 10. September 2017 auf dem **Sennhofplatz** in der Hüfinger Altstadt.



Knapp fünfzig nach **künstlerischen Gesichtspunkten** ausgewählte Töpfer bieten verschiedenste Keramikgegenstände an.

Gäste aus dem In- und Ausland besuchen jährlich die Internationalen Keramikwochen.

Ausstellungen in der Rathausgalerie, dem Rathausfoyer sowie im Stadtmuseum für Kunst und Geschichte geben einen breiten Einblick in das Schaffen der multikulturellen Keramiker. Im Pfarrheim findet am **Samstag, 09. und Sonntag, 10. 09. 2017** die **Wettbewerbs- und Verkaufsausstellung „Gefäße – um die Ecke gedacht...“** der Töpfermarktteilnehmer mit **Publikumsgewinnspiel** statt.

Eröffnet werden die 26. Internationalen Keramikwochen am **Freitag, 08.09.2017, 19.00 Uhr** durch **Bürgermeister Michael Kollmeier**.

Der **26. Internationale Töpfermarkt** findet am **Samstag, 09. September 10.00 Uhr – 18.00 Uhr** und **Sonntag, 10. September von 11.00 – 18.00 Uhr** statt. Die **Ausstellungen im Stadtmuseum für Kunst und Geschichte** sowie **im Rathaus** sind zusätzlich am **17. und 24. September 2017 von 14.00 – 17.00 Uhr** geöffnet.

Weitere Informationen zu den Internationalen Keramikwochen finden Sie im Internet unter www.huefingen.de. Veranstalter der Internationalen Keramikwochen ist die **Stadt Hüfingen** in Zusammenarbeit mit dem **Gesamtorganisator Herr Dr. Walter Lokau**.

Zu gewinnen gibt es tolle Preise!

1. Preis: Ein Wochenende für 2 Personen vom 08. bis 09. September 2017 mit einer Übernachtung im Landgasthof Frank im Doppelzimmer, inklusive einem Abendessen und Frühstück. (Abreise erfolgt bis 10.00 Uhr). Zusätzlich erhalten Sie freien Zutritt zu allen Keramikausstellungen am Töpfermarktwochenende (09./10. September 2017) sowie je 2 Eintrittskarten ins Schulmuseum, Römische Badruine und eine Tageskarte für das „aquari“-Familienfreizeitbad mit Saunalandschaft

2.– 5. Preis: jeweils eine Eintrittskarte ins Schulmuseum und in die Römische Badruine in Hüfingen sowie freien Zutritt zu allen Keramikausstellungen am Töpfermarktwochenende.

6.– 10. Preis: freier Zutritt zu allen Keramikausstellungen am Töpfermarktwochenende sowie eine DVD der Stadt Hüfingen.



Folgende Fragen sind richtig zu beantworten:

1. Durch wen werden die 26. Internationalen Keramikwochen eröffnet?

2. Wann findet der 26. Internationale Töpfermarkt in Hüfingen statt?

3. Wie heißt der Gesamtorganisator der Int. Keramikwochen?

Name:

Straße:

PLZ, Wohnort:

Tel.-Nummer:

E-Mail-Adresse:

EINSENDESCHLUSS:
Freitag,
01. September 2017

Senden Sie den Coupon auf einer Postkarte an:

**Stadtverwaltung Hüfingen | Bereich Tourismus und Kultur
Hauptstr. 16/18 | 78183 Hüfingen**

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen

Workshop „FREIER TANZ“

Körperarbeit und Tanzimprovisation

am Sonntag, 27.8.2017 • 14.30 - 18.30 Uhr
im Römerhof, Gewinnstr. 2, 79872 Bernau

Leitung: Deborah Heupel
(Dipl.Psych., Atemtherapeutin,
Tanz- und Performancekünstlerin)

Teilnahmegebühr: 50,- €

Anmeldung:

Sekr.Rütte, Mo. - Fr. 10 - 12 Uhr, Tel. 07674 - 350



Hier sind wir zuhause -
hier kennen wir uns aus!

Eitner Immobilien

Ihr Immobilienbüro im Hotzenwald!

Jede Immobilie ist einzigartig – jeder Verkauf durch uns ist es auch, damit wir auch für Ihr Haus oder Ihre Wohnung den bestmöglichen Preis erzielen können!

Telefon: 07764 – 932 9590 info@eitner-immobilien.de

www.eitner-immobilien.de

Black forest Brunch

Jeden Sonntag von 10⁰⁰ - 14⁰⁰ Uhr

Mit allem was das Herz begehrt und so viel Saft zu trinken wie Sie wollen
inklusive 1 großes warmes Getränk für schlappe 13,80 €.

„Schlemmen wie Gott in Frankreich“

und Kinder bis 6 Jahre alt schlemmen bei uns umsonst.

☾ Völliges Rauchverbot während des Brunches ☾

wo? **Andys Pfeffermühle Todtnau**

Tel. 07671 4 27 - Reservierung erbeten

Seit 21
Jahren

Treppenlift

Service + Verkauf
vom regionalen Profi!

Tel. 07741 965858

www.reha-lift.biz



Lohnsteuerhilfe Baden-Württemberg e. V.

Lohnsteuerhilfverein

Beratungsstelle: Schopfheimer Str. 9, 79669 Zell im Wiesental

Öffnungszeiten: Mo. u. Mi. 15 - 17.30 Uhr u. Do. 9 - 11 Uhr

sowie nach Vereinbarung (auch samstags).

Steuerliche Beratung mit Erstellen der Einkommensteuererklärung für Arbeitnehmer, Rentner u. Grenzgänger im Rahmen einer Mitgliedschaft.

E-Mail: Zell@lohi-bw.de - Termine / Info: Tel. 07625 930616 täglich.

Solaranlagen für Warmwasser u. Heizung:



solartechnik GmbH

Infos bei:



Weber Wärmetechnik GmbH
Untere Sitt 16
79725 Laufenburg
☎ 07763/92300
info@weberwaerme.de
www.weberwaerme.de

Über 50 Jahre Erfahrung



Rohmatt 28 • 79685 Hög-Ehrsberg • Tel. 07625 98359 • Fax: 98250

Angebot vom 24. - 26. August 2017

✓ Rinderhüftsteak mariniert/natur	1 kg	20,80 €
✓ Rinderbraten	1 kg	11,80 €
✓ Schäufele o. Knochen	1 kg	7,90 €
✓ Bierwurst	100 g	1,02 €
✓ Mortadella	100 g	0,92 €
✓ Krakauer	100 g	0,98 €
✓ Kosakensalat	100 g	0,89 €
✓ Bergkäse	100 g	1,28 €

Spartüte 6,00 € vom 28.08. - 30.08.2017

500 g Fleischkäsebrät 125 g Champignonloner 200 g Kartoffelsalat

Filiale Zell-Atzenbach Tel. 07625/385, Fax: 07625/8559
Filiale Zell Schönauer Str. Tel. 07625/560
Filiale Todtnau Tel. 07674/393, Fax 07674/8991
@-Mail-Adresse: info@dorfmetzgerei.de

Filiale Todtnau • Bergleweg 2

geöffnet: Mo., Di., Do., Fr. 8-18 Uhr, Mi., 8-13.30 Uhr, Sa. 8-13 Uhr

Gutes Essen aus der Metzgerei vom 28.08. bis 02.09.2017

Täglich	Kartoffelsuppe	€ 2,90
Wochentag:	<u>Gericht:</u>	€/Port
Mo., 28.08.	<u>Thüringer Bratwurst</u> mit Kartoffelbrei und Gemüse	5,40
Di., 29.08.	<u>Hühnerfrikassee</u> mit Reis und Erbsen	5,60
Mi., 30.08.	<u>Maultaschen</u> mit Kartoffelsalat	5,30
	<u>Eisbein mit Sauerkraut</u>	5,00
Do., 31.08.	<u>Hirschgulasch</u> mit Spätzle und Rotkraut	6,50
	<u>½ gegrilltes Hähnchen</u>	3,20
Fr., 01.09.	<u>Jägerschnitzel</u> mit Kroketten und Salat	5,80
	<u>Gegrillte Schweinshaxe</u>	4,10
Sa., 02.09.	<u>Grillsteak</u> mit Nudelsalat	4,80

Solange der Vorrat reicht. Änderungen vorbehalten.

Zusätzlich bieten wir Ihnen als täglichen Imbiss:

Belegte Brötchen • Frikadellen • Hähnchenkeulen • Fleischkäse
• Schnitzel • Pommes frites • Grillwurst • Currywurst • Wurstsalat

Wir sind ein modernes und innovatives Hoch- und Tiefbauunternehmen, welches seit **1852** besteht und sehr großen Wert auf Qualität und Service legt.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort einen

Berufskraftfahrer (m/w)

für unseren Mercedes-Benz Actros mit Tandemanhänger der Führerscheinklasse CE.

Ihre Aufgaben:

- Durchführung der Transporte für die Tiefbau- und Hochbaubaustellen
- Ausführung des Winterdienstes sowie kleinere Lager- und Hilfsarbeiten

Weiter suchen wir für unseren **Tiefbau** einen **Facharbeiter** (m/w) **oder** einen berufserfahrenen **Bauhelfer** (m/w).

Wir bieten eine unbefristete Arbeitsstelle sowie leistungsgerechte Entlohnung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

79677 Schönau | Wiedlestraße 5

Tel. 07673/219 | Fax 07673/1747 | www.engesser-bau.de



Kleine 2-Zimmer-Wohnung

zu vermieten in Todtmoos-Strick.

Tel. 07674-8307



HÖREN. LEBEN.



WIR SIND IMMER IN IHRER NÄHE:

TODTNAU Freiburger Str. 7 Tel.: 07671 - 99 27 00

www.fb-hoersysteme.de

Faszientraining

Dienstag: 10 x von 18.30 Uhr - 19.30 Uhr
Gymnastikstudio • Talstraße 16 in Herrschried
120 € (**Rückerstattung der Krankenkasse möglich**) Beginn: 29.08.
Anmeldung: info@bewegungswelten-hotzenwald.de • Tel. 0175 - 27 17 116

Dienstag von 19.30 - 20.30 Uhr: **Functional Training**



ST. BLASIEN UND HÄUSERN

Für unsere Caritas Tagespflege in Häusern suchen wir zum November 2017 eine/n

• Mitarbeiter/in für Fahrdienste (auf Stundenbasis)

Ihre Aufgaben

- Die Aufgabe ist verantwortungsvoll und abwechslungsreich: Sie fahren und begleiten unsere Gäste zur TagesOase in Häusern.
- Idealerweise sind Sie rüstige/r Rentner/in oder Hausfrau/-mann und wünschen sich eine Aushilfstätigkeit mit Sinn.

Unser Angebot an Sie

- Sie holen die Tagesgäste morgens zu Hause ab und /oder bringen sie abends wieder nach Hause. Einsatzzeiten nach Vereinbarung.
- Für diese Tätigkeit werden Sie gut und sicher eingearbeitet und fortgebildet. Ihr Fahrzeug stellen wir.

Sie bringen mit

- Führerschein der Klasse B
- Wenn Sie Freude am Umgang mit Senioren/Tagesgästen haben freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Selbstverständlich können Sie gerne bei uns hospitieren, um das Tätigkeitsfeld kennenzulernen.

Interessiert?

Pflegedienstleiterin Ulrike Stich freut sich schon auf das Gespräch mit Ihnen.
E-Mail: ulrike.stich@caritas-hochrhein.de · Tel. 07672 2145

Caritas Sozialstationen Hochrhein gGmbH

Sozialstation St. Blasien · Friedhofstr. 8 · 79837 St. Blasien

www.caritas-hochrhein.de

Ihr Leben daheim – bestens begleitet



Sozialstation
St. Blasien